

Gut beraten. Besser beraten. Genossenschaftlich beraten.

Eine Finanzberatung, die
anders ist: Profitieren
Sie von den Werten unserer
Genossenschaftlichen Beratung.

Jetzt
beraten
lassen!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wir beraten Sie verständlich und halten gemeinsam mit unseren starken
Partnern der Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken
unser Versprechen: Wir machen den Weg frei.
Für weitere Informationen gehen Sie einfach online.



www.grafschafter-volksbank.de

**Grafschafter
Volksbank eG**



Wir bewegen ... euch!

Turn- und Sportverein Neuenhaus von 1907 e. V.

Sport ist Leben!
Vereinsport ist Gesellschaftsleben!
Gemeinsam - nicht einsam!
Macht mit!

Wir bieten euch:

-  Handball
-  Badminton
-  Tischtennis
-  Schwimmen
-  Turnen
-  Leichtathletik
-  Boule
-  Volleyball
-  Gymnastik
-  Laufen
-  Nordic Walking / Wandern
-  Fitnesskurse

und noch mehr

für Jung und Alt!

Freizeitsport



TuS Neuenhaus
Schulstraße 2
49828 Neuenhaus
Tel: 0 59 41 / 98 93 45
Mail: info@tus-neuenhaus.de
www.tus-neuenhaus.de

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
<u>Allgemein</u>	
neuer geschäftsführender Vorstand stellt sich vor	5
Änderungen im Anmarsch	6
Crowdfunding	8
Platzreh	9
<u>Berichte aus den Abteilungen</u>	
Leichtathletik	10
Schwimmen	17
Tischtennis	24
Handball	27
Kinderseiten	31
Boule	35
Prellballspieler gesucht	36
Gymnastik	37
Badminton	39
Seniorenachmittag	40
Männerfitness	42
Neuenhaus ist bunt	43
Protokoll Mitgliederversammlung 2016	45
<u>Mitglieder</u>	
neue Mitglieder	54
wir gratulieren	57
Nachrufe	59
<u>Anhang</u>	
des Rätsels Lösungen	60
Was bedeutet „Verein“?	61
Termin - Sportfest 2017	62
Witze	63
Impressum	64
Turnen	65





Liebe Vereinsmitglieder
liebe Freunde des TuS Neuenhaus!

Auf der Jahreshauptversammlung (JHV) in diesem Jahr ist viel passiert. Die Satzung wurde auf den neuesten Stand gebracht, der geschäftsführende Vorstand wurde neu gewählt und natürlich wurden viele Dinge wie immer vor- und dargestellt.

Dem ausgeschiedenen Vorstand wollen wir an dieser Stelle noch mal für die langjährige geleistete Arbeit danken! Ihr habt viel Zeit und Kraft in den Verein investiert und das neben dem eigenen Beruf - das ist heute nicht mehr selbstverständlich und war daher ein umso größerer Gewinn für den Verein.

Einige von euch sind heute noch aktiv dabei und es ist schön, an der einen oder anderen Stelle auf euch zurückgreifen zu können - auch dafür sagen wir Danke!

Die Vorstandssuche hat sich quasi über vier lange Jahre hingezogen und fast wäre es schief gegangen. Was dann aus dem Verein geworden wäre, mag man sich nicht ausdenken. Ohne Vorstand geht Verein nicht... Durch diese quälende Ungewissheit hat sich die Notwendigkeit einer Satzungsänderung ergeben. Hier hat insbesondere Dieter Linnenbaum sehr viel Zeit aufgewendet und den Inhalt einer neuen Satzung immer wieder mit dem Kreissportbund abgestimmt - diese sollte ja rechtssicher sein. Durch Dieters Einsatz und euren Beschluss haben wir eine moderne und flexible Satzung bekommen und sind erst mal für die Zukunft gut aufgestellt.

Das Thema Posten und Ehrenamt ist sowieso ein Thema, das immer schwieriger wird. Die Bereitschaft, ehrenamtlich seine Zeit für Kinder oder Erwachsene einzubringen, wird immer geringer. Damit haben leider immer mehr Vereine zu kämpfen und bei uns ist das auch so - und das ist schade! Was haben wir früher geboten bekommen! Viel Spaß haben wir immer wieder gehabt, weil sich viele Leute engagiert haben! Und heute? Die Angebote werden weniger, weil wenige Leute nicht mehr so viel leisten können wie früher die vielen. Wenn viele wenig machen, kommt trotzdem eine Menge an Möglichkeiten zusammen!

LEUTE, BRINGT EUCH EIN! - VIEL WENIG IST EIN VIEL!

Vereine und in diesem Fall der TuS, brauchen Unterstützung, sonst kann es nicht weitergehen! Und zur Zeit ist grade im Bereich Handball großer Bedarf an Trainern. Kann der nicht gedeckt werden, können Mannschaften nicht antreten und müssen abgemeldet werden - und leidtragende sind die Kinder!

Dieter hat vor einem Jahr schon auf die Konkurrenz zwischen kommerziellen Angeboten, elektronischen Möglichkeiten und visueller Überschwemmung mit dem Angebot des TuS Neuenhaus hingewiesen. Wenn wir nicht aufpassen, verlieren wir diesen Konkurrenzkampf - und das sollten wir alle nicht wirklich wollen.

Bewegung und Beweglichkeit sind ein hohes Gut.

Wir bieten eine breite Palette an Angeboten an und versuchen, für jeden etwas möglichst passendes im Repertoire zu haben! Nutzt die Möglichkeiten, die der Verein bietet!



110 Jahre

sind es im kommenden Jahr bereits, die der TuS als Verein besteht. Eine lange Zeit und für uns ein Grund, ein Sportfest rund um dieses Jubiläum zu planen. Dafür vorgesehen ist das Wochenende des 19. / 20. August 2017. Was dann genau passieren soll, werden wir uns noch überlegen, aber die Abteilungen werden bei den Planungen eingebunden und wer Lust hat, kann sich bei der Organisation gerne direkt beteiligen.

Bitte merkt euch dieses Wochenende und eine breite Beteiligung seitens der Vereinsmitglieder wäre schon schön - mitmachen und, da haben wir es wieder, auch helfen! Nähere Informationen folgen.



Wir bewegen ... euch!

Turn- und Sportverein Neuenhaus von 1907 e. V.

Stephan Forke

Wann, wenn nicht jetzt?
Wo, wenn nicht hier?
Wer, wenn nicht wir?
– John F. Kennedy



Der neue geschäftsführende Vorstand stellt sich kurz vor:



Stephan Forke
1. Vorsitzender

47 Jahre
aktiv und passiv in der
Schwimmabteilung
tätig



Christoph Linke
2. Vorsitzender

43 Jahre
aktiv und passiv in der
Handballabteilung (SG)
tätig



Hendrik Wissmann
1. stellv. Vorsitzender

46 Jahre
aktiv und passiv in der
Handballabteilung (SG)
tätig



Sabine Meyer
2. stellv. Vorsitzende

46 Jahre
aktiv im Bereich
Schwimmen



Geert Momann
1. Finanzwart

64 Jahre
aktiv im Bereich
Männerfitness
passiv in der
Buchhaltung

im Oktober 2016
zurückgetreten



Gerhilde Handlöchten
2. Finanzwartin

75 Jahre
aktiv im Bereich
Frauensport
passiv in der
Buchhaltung



Sidney Kessler
Sportwart

43 Jahre
aktiv und passiv in den
Bereichen
Männerfitness,
Rehasport,
Leichtathletik usw.



Gunda Brink
Geschäftsführerin
(hauptamtlich)

41 Jahre
aktiv und passiv in den
Bereichen Frauensport,
Rehasport
usw.

Änderungen im Anmarsch und teilweise schon umgesetzt

Ein Verein ist heute nicht mehr nur einfach ein Verein, sondern er entwickelt sich immer mehr zu einem kleinen Unternehmen. Die Freiheiten, die es früher mal gab, werden uns immer mehr beschnitten und wenn wir bestimmte Dinge wollen, sind wir an die Regeln gebunden, die uns vorgegeben werden.

Hier gibt es nicht nur die einfache Regel des verantwortungsbewussten Umgangs mit den Mitgliedsbeiträgen, die wir verwalten oder den Spenden, die wir nach Zusagen ja auch sachgerecht verwenden müssen. Hier gibt es Vorgaben von den Sportverbänden, von denen wir Geld bekommen können oder vom Finanzamt, das uns die Gemeinnützigkeit bescheinigt.

Die ersten Änderungen haben die Übungsleiter, die Übungsleitergeld bekommen, bereits erfahren. Für jeden Monat sind alle geleisteten Trainingstermine in eine Liste einzutragen und dem Büro zur Verfügung zu stellen. Und dabei ist zu beachten, dass, wer nicht aktiv ist als Übungsleiter und in diese Listen nichts eintragen kann, auch kein Übungsleitergeld bekommen kann. Hier gibt es klare Vorgaben und wer die missachtet, macht sich letztendlich strafbar bzw. veruntreut Geld.

Spätestens ab dem kommenden Jahr werden dann auch mit den Übungsleiter Verträge geschlossen. Dieses ist den Vereinen nahegelegt worden, damit die Verantwortungen, die immer mehr auf den Vereinen lasten, auch von den letztendlich betroffenen Personen im Rahmen ihrer Verantwortungsbereiche übernommen werden können.

Der Verein muss sicherstellen:

- ein Übungsleiter wird als Übungsleiter tätig und verpflichtet sich, die entsprechenden Stunden aufzuschreiben und monatlich nachzuweisen
- ein Übungsleiter hat das erweiterte Führungszeugnis vorgelegt - Antrag über das Büro
- ein Übungsleiter erhält insgesamt nicht mehr als max. 2.400 € Übungsleitergeld und das gilt für einen Übungsleiter insgesamt und nicht nur beim TuS
- bei Beendigung der Übungsleitertätigkeit meldet sich der Übungsleiter ab
- Fortbildungen müssen entsprechend ihres Inhaltes einen direkten Nutzen für den Verein haben und der Übungsleiter bindet sich für 5 Jahre damit an den Verein; falls das nicht eingehalten wird, gibt es eine Rückzahlungsverpflichtung
- etc. pp

Wenn ein Übungsleiter die Regeln nicht beachtet, muss sich der Verein die Rückforderung des Übungsleiterentgeltes vorbehalten.

Hier geht es nicht darum, die Übungsleiter zu diskriminieren, hier geht es einzig um die Sicherstellung der Nachweisverpflichtungen gegenüber dem Finanzamt und den Verbänden.

In den vergangenen Jahren gab es in der Grafschaft mehrere Vereine, die Probleme mit dem Finanzamt und / oder den Verbänden hatten, weil sie die aktuell geltenden Regeln wenigstens zum Teil nicht beachtet haben. Das kann sehr teuer werden für einen Verein! Damit uns das nicht auch passiert, müssen wir uns immer an die aktuellen Regeln und Vorgaben halten!



Mit dem, was wir hier einführen, ändert sich genau genommen nichts. Die Verantwortung für das eigene Handeln gegenüber dem Finanzamt, den Verbänden und dem Verein wird nur schriftlich fixiert und jedem damit noch mal klar vor Augen geführt.

Insgesamt ändern sich auch noch viele weitere Dinge, die der Einzelne gar nicht mitbekommt. Dinge, die bisher so laufen konnten, was ursprünglich auch kein Problem war, müssen heute über Verträge geregelt werden. In der Buchführung werden die Regeln strenger und die Nachweispflichten für Mittelherkunft und Mittelverwendung werden enger, das ist nachzuhalten. Die Abrechnungen der Abteilungen müssen Cent genau stattfinden, was eigentlich ein Selbstläufer sein sollte. Alle Buchungen sind per Beleg nachzuweisen und bei Veranstaltungen sind Einnahmen und Ausgaben genau aufzulisten. Dass Einnahmen ‚verschwinden‘ oder Ausgaben unter der Hand geleistet werden, darf heute nicht mehr vorkommen.

Hier ist der Verein verantwortlich und jeder muss seinen Teil dazu beitragen, dass der Verein einerseits seine Gemeinnützigkeit behält und andererseits von Rückforderungsverpflichtungen verschont bleibt.

Alle diese Änderungen, die sich jetzt oder bald ergeben, sind zum Wohle des TuS Neuenhaus - und wir alle müssen dabei an einem Strang ziehen!

SF

„Wer kämpft, kann verlieren. Wer nicht kämpft, hat schon verloren.“

(Bertolt Brecht)



Ein tolles Projekt steht an?

Interesse an einem neuen Sportgerät?

Aber leider steht kein Budget mehr zur Verfügung?

Mittels **CROWDFUNDING** können gerade diese Projekte verwirklicht werden.

Was ist Crowdfunding?

Unter dem Motto "Viele schaffen mehr!" initiiert die Grafschafter Volksbank eG die erste digitale Crowdfunding-Plattform für gemeinnützige Projekte in der Grafschaft Bentheim. **Der TuS-Vorstand wird für unseren Verein geeignete Projekte gerne unterstützen.**

Wie funktioniert Crowdfunding beim TuS?

1. Eine Abteilung / TuS-Mitglied hat eine Idee für ein Projekt und stellt dieses dem TuS-Vorstand vor.
2. Auf der Crowdfunding Plattform der Volksbank wird das Projekt beschrieben und durch Weitersagen, soziale Netzwerke usw. innerhalb von zwei Wochen möglichst viele "Fans" gewonnen. Sind ausreichend „Fans“ vorhanden (abhängig von der geplanten Finanzierungssumme), beginnt die Finanzierungsphase.
3. Während der Finanzierungsphase haben alle "Förderer" die Gelegenheit, durch eine finanzielle Unterstützung zum Gelingen des Projektes beizutragen. Wird ausreichend Geld gesammelt, geht es weiter mit der Projektphase.
4. Bei der Projektphase wird das Geld ausgezahlt und das beschriebene Vorhaben kann verwirklicht werden.

Das interessante bei dieser Finanzierungsmethode: für jeden Förderer, der mindestens 5€ zu einem erfolgreichen Projekt beiträgt, spendet die Volksbank einmalig ebenfalls max. 5€.

Beispiel:

Ein neues Turngerät für 500€ soll über Crowdfunding angeschafft werden. Fördern 50 Personen das Projekt mit je 5€, so spendet die Volksbank für das Projekt ebenfalls 250€ und das Turngerät kann finanziert werden. Sollte das Finanzierungsziel nicht erreicht werden, erhalten alle Förderer ihr Geld zurück.

Dieser Artikel soll als kurze Übersicht zum Thema Crowdfunding dienen. Weitere Informationen unter „www.grafschafter-volksbank.viele-schaffen-mehr.de“ oder auch gerne direkt an mich:

Christoph Linke
Tel. 05941-2059299
Email vorsitzende@tus-neuenhaus.de



Platzreh - Events für die Jugend

Ein neues Portal, nur für Jugendliche und junge Erwachsene, entsteht.

Die Jugendpflege des Landkreis Grafschaft Bentheim hat eine Seite erstellen lassen, auf der Veranstaltungen eingetragen werden sollen - im Umkreis von rd. 50 km - die Jugendliche ansprechen.

Vereine und Verbände, aber auch Jugendzentren und Veranstaltungshäuser sollen ihr Programm für die Zielgruppe einstellen.

Das Portal wird einfach, strukturiert und übersichtlich zu bedienen sein!

Am 26. Oktober geht es los, dann wird die Seite

www.platzreh.de online gehen.

Zeitgleich wird es eine Facebook Gruppe geben, die auf die Inhalte dieser neuen Seite verweist. Teilen über Facebook und WhatsApp soll möglich sein.

Die Seite ist nicht gedacht für die Bekanntgabe aller Spiele der Saison, aber z. B. Derbys sollen dargestellt werden oder Scheunenfeste, Theaterveranstaltungen und und und.

Ort des Events und sogar die Anbindung mit öffentlichen Verkehrsmitteln sollen dargestellt werden, damit jeder weiß:

Wo findet was statt und wie komme ich dahin!

Es können sich Jugendliche sogar als Jugendreporter ausbilden lassen und die Veranstaltungen

begleiten und anschließend im vorhandenen Blog über die Veranstaltung berichten.

Ist die Veranstaltung gelaufen, fällt sie aus Platzreh raus; der Blog bleibt natürlich.

Zur Werbung für Veranstaltungen können auch Inhalte aus Youtube oder Musikdiensten verknüpft werden, Bilder bis 2 MB können hochgeladen werden und eine Beschreibung mit möglichst nicht mehr als rd. 300 Zeichen bildet die Basisinformation des Events.

In den Vereinen sollen zentrale Ansprechpartner auf Abteilungsebene für die Einstellung der Events verantwortlich sein.

Wenn die Seite über alle Beteiligten so richtig zum Leben erweckt werden kann, dann können in Zukunft Jugendliche und junge Erwachsene hier die anstehenden

Veranstaltungen finden, die sie suchen. Dazu muss allerdings seitens der Veranstalter und der Nutzer die Nutzung gewährleistet sein. Ohne Eintragung von Veranstaltungen und ohne Nutzer, die Veranstaltungen suchen, wird diese Seite ihren Zweck nicht erfüllen!

Also - reinschauen, abteilungsweise anmelden und die wichtigen !!! Veranstaltungen eintragen und damit Werbung für die Teilnahme

der Jugend und der jung gebliebenen machen.

An die Jugend:

Es ist eine tolle Idee - nutzt es!



SF



Absprung geschafft

Dreispringerin Eva Linnenbaum beendet ihre Leistungssportkarriere



Einen Artikel über sich selbst zu schreiben, ist gar nicht so leicht. Viele Aspekte, die erwähnenswert wären, schwirren in meinem Kopf. Wo fange ich an? Was führt zu weit? Welche Ereignisse waren wirklich entscheidend?

Fangen wir mit dem Grund für das Verfassen dieses Artikels an: Mitte Juli habe ich meine Leistungssportkarriere als Dreispringerin beendet. Dieser kurze Satz ist die Zusammenfassung unendlich vieler Gedanken, die mich ein halbes Jahr begleitet haben.

Ich bin ein TuS Neuenhaus-Eingewächs. Im „Hause Linnenbaum“ hat die Leichtathletik immer eine große Rolle gespielt. Training am Freitag um 18 Uhr – dieser Wochentermin war für uns schon als Kleinkinder obligatorisch. Über 30 Jahre hat meine Mutter, mit der Unterstützung meines Vaters, die Leichtathletik-Abteilung geleitet. Nach dem Grundlagentraining übernahm Horst Lübben mein Training in Neuenhaus und wurde der Motor meiner Erfolge. Ursprünglich sollte er die Entwicklung der Wurfdisziplinen für den Siebenkampf beschleunigen, doch schon schnell haben wir uns auf die Sprünge konzentriert. Mit Leidenschaft, fundiertem Fachwissen und kreativen Ideen hat Horst ein Umfeld geschaffen, in dem ich professionell trainieren konnte.

Die Entwicklungskurve ging stets nach oben – aber nie ohne Rückschläge verkraften zu müssen. 2005 wurde ich Zweite der Deutschen Jugendmeisterschaften im Hochsprung und Dritte im Dreisprung. 2006 wurde direkt nach meinem ersten Wettkampf im Mai, bei dem ich persönliche Bestleistung sprang, ein Ermüdungsbruch im linken Mittelfuß diagnostiziert; diese Verletzung bedeutete das Ende der Saison.

Aber ich habe mich zurückgekämpft. 2008 folgten der erste Sprung über 13 Meter und der Titel bei den Deutschen Jugendmeisterschaften im Berliner Olympiastadion. Es war der krönende



Abschluss der Zusammenarbeit mit Horst. Da ein Studium in der näheren Umgebung von Neuenhaus nicht möglich ist, war klar, dass ich nach meinem Abitur in eine neue Stadt aufbrechen werde.

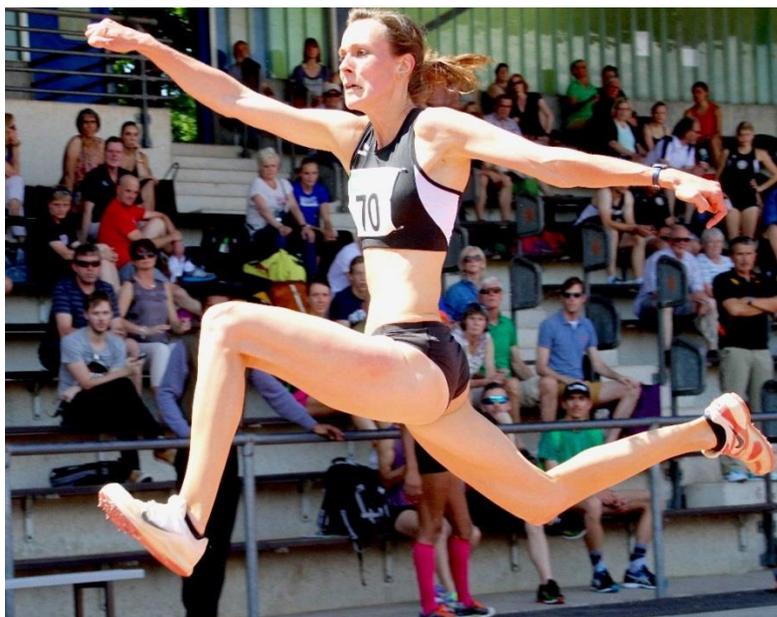
Ich habe mich für das Bachelorstudium Politikwissenschaft an der Leibniz Universität in Hannover entschieden. Der Studienort wurde durch die dortigen Trainingsoptionen entschieden. In Hannover konnte ich bei Landestrainer Frank Reinhardt trainieren, den ich schon von Kadermaßnahmen und aus Trainingslagern kannte. Leider mussten Ärzte nach den Deutschen Juniorenmeisterschaften des Jahres erneut einen Ermüdungsbruch feststellen – wieder im linken Mittelfuß, sodass ich die erste Zeit in Hannover alternativ trainieren musste.

Trotz der einschneidenden Verletzung konnte ich 2010 meine Bestleistung auf 13,50 Meter steigern. Doch schon 2011 kam der nächste Tiefschlag. Wieder ein Ermüdungsbruch im linken Fuß und dazu eine Stressreaktion im Lendenwirbelbereich. Wettkämpfe waren in diesem Jahr nicht möglich.

Natürlich war ich nach den Diagnosen sehr traurig und deprimiert, aber ich habe die Verletzungen nie als Signal „Höre mit dem Leistungssport auf“ verstanden. Zum einen bin ich deutschlandweit auf die Suche nach Ärzten gegangen, um die Ursache der Ermüdungsbrüche herauszufinden, und zum anderen habe ich mit meinem Trainer alternative Trainingsmethoden gesucht, um meine athletischen Fähigkeiten – trotz der Verletzung – zu verbessern.

Nur so war es mir möglich, schon 2012 wieder im Finale bei den Deutschen Meisterschaften in Wattenscheid dabei zu sein - jetzt allerdings unter Trainer Ralf Jaros. Denn 2011 bin ich von Hannover nach Düsseldorf gezogen, um bei Ralf – in enger Kooperation mit meinem ehemaligen Bundestrainer Eckhard Hutt – zu trainieren. Da ich trotz des Leistungssports nie ein Langzeitstudent sein wollte, passte dieser Wechsel zeitlich gut, weil ich mein Bachelorstudium abgeschlossen hatte und mein Masterstudium „Politische Kommunikation“ an der Heinrich-Heine-Universität beginnen konnte.

2013 war die Entwicklungskurve im Training sehr vielversprechend, doch auch in diesem Jahr hatte ich kein Glück mit meiner Gesundheit. Bei den Deutschen Hochschulmeisterschaften in Darmstadt habe ich mir im ersten Wettkampfversuch, beim Übergang vom Step zum Jump, das Naviculare im linken Fuß gebrochen. Dieser Knochenbruch musste mit einer Titanschraube versorgt werden. So wurde ich im Juni und Dezember des Jahres operiert – einmal, um mit einer Schraube den Knochen zusammenzuführen, und später, um sie wieder herauszunehmen. In dieser Zeit habe ich weiter nach einem sport-medizinischen Experten gesucht, der mir eine Erklärung geben konnte, warum mein linker Fuß – obwohl ich "rechts-rechts-links" gesprungen bin-schon mehrfach gebrochen ist.



Thomas von Mendelssohn aus München habe ich gefunden. Der Chiropraktiker hat fehlerhafte Positionen meiner Fußknochen entdeckt und sie in regelmäßig stattfindenden Sitzungen „geraderückt“. Dadurch entstanden keine punktuellen Spitzenbelastungen mehr, die vorher die Wassereinlagerungen im Knochen provoziert haben. Seitdem bin ich im Fuß beschwerdefrei geblieben. Präventiv bin ich seitdem alle vier Wochen nach München geflogen.

Obwohl ich nach den zwei Operationen nur eine kurze Vorbereitung auf die Sommersaison hatte, konnte ich bei den Deutschen Meisterschaften 2014 in Ulm mit 13,72 Meter in eine neue Leistungsklasse vordringen. Der zu starke Rückenwind macht diese Weite zwar nicht bestlistentauglich, aber das war in diesem Wettkampf nebensächlich.

2014 war nicht nur aufgrund der neuen persönlichen Bestleistung im Dreisprung ein erfolgreiches Jahr. Im Frühjahr habe ich mein Masterstudium erfolgreich abgeschlossen und direkt eine sportkompatible Arbeitsstelle gefunden. Als Pressereferentin habe ich in Teilzeit beim Rheinischen Sparkassen- und Giroverband gearbeitet und konnte den Leistungssport und den Aufbau einer Berufskarriere miteinander kombinieren. Die Sportstiftung NRW, die die „Zwillingskarrieren“ ihrer Sportler voranbringen will, hat diesen wertvollen Kontakt vermittelt.

Voller Optimismus und Tatendrang wollte ich mich in die Vorbereitung auf die Saison 2015 stürzen, doch daraus wurde leider nichts. Im September hatte ich einen schweren Autounfall in Kroatien, ein Schädelhirntrauma rief zahlreiche Einschränkungen hervor und es begann eine sehr schwierige Zeit. Nach Krankenhaus- und Reha-Aufenthalten habe ich mich langsam wieder zurück in die Bewältigung des Alltags gekämpft – an Leistungssport war noch nicht zu denken. So habe ich viele Wochen nach dem Unfall in der Reha versucht, einen Kniehebelauf zu machen – doch meine Beine haben nicht reagiert. Es wurde ein sehr mühsamer Weg, den ich nur durch die Unterstützung meiner Familie und Freunde geschafft habe.

Den Leistungssport hatte ich lange Zeit nach dem Unfall abgeschrieben. Doch das Feuer, wachgehalten durch den Traum, an internationalen Dreisprung-Wettkämpfen teilzunehmen, brannte noch in mir. Irgendwann habe ich mich getraut, zu ungewöhnlichen Zeiten auf den Sportplatz zu gehen, um mich ganz langsam wieder mit Sport auseinanderzusetzen. Wie sehr habe ich mich gefreut, als ich es geschafft habe, eine Steigerung zu laufen! Die Kontrolle über meinen Körper kam langsam zurück – und ich wollte zurück in das Wettkampfgeschehen. Entgegen allen Prognosen der Neurologen habe ich es schon 2015 geschafft – und das sogar mit 13,24 Meter und einem vierten Platz bei den Deutschen Meisterschaften. Auch wenn ich es in dem Moment nicht so empfunden habe, war dies mit Sicherheit mein größter Erfolg.

2016 sollte mein Jahr werden. Die Olympischen Spiele in Rio schienen, bei einer optimalen Vorbereitung, möglich. Doch bereits Ende Januar musste ich diesen Traum begraben: Muskelbündelriss mit Sehnenbeteiligung im linken Oberschenkel. Diese Verletzung ereilte mich beim Wettkampf in Leverkusen – aus dem Nichts!

Ich hatte immer den Anspruch, Dreisprung auf Top-Niveau zu machen und international zu springen. Doch dafür hätte ich mindestens ein Jahr gebraucht, in dem ich ohne große Probleme trainieren und Wettkämpfe springen kann. Dieser Umstand ist mir leider nicht vergönnt gewesen.





Das Vertrauen und der Glaube, dass mein Körper die großen Trainingsbelastungen noch einmal für längere Zeit aushalten würde, wurden durch die Verletzung im Januar zu stark erschüttert. Solche Rückschläge erfordern mentale Stärke und ich hatte das Gefühl, dass ich „mein positives Gemüt“ aufs Spiel setze, wenn ich auf längere Sicht so viel in den Sport investiere und doch nicht ernten darf. Und eine Garantie, dass ich die Ernte – in Form weiterer Sprünge – einfahren kann, bekommt kein Leistungssportler.

Nichtsdestotrotz wollte ich ganz aktiv mein Karriereende vollziehen. Deshalb habe ich mich, trotz schweren und langwierigen Verletzung im Januar, der Konkurrenz Woche für Woche gestellt, obwohl ich wusste, dass ich nicht an meine Spitzenleistung anknüpfen konnte. Bei den Deutschen Meisterschaften in Kassel bin ich als Achte noch einmal ins Finale gesprungen und bei meinem letzten Wettkampf, es waren die Westdeutschen Meisterschaften, habe ich mir, mit Saisonbestleistung von 13,16 Meter, (überraschend) den Titel in Mönchengladbach gesichert und einen sehr veröhnlichen Abschied vom Leistungssport gefeiert.

Es hört sich nach wie vor „komisch“ an, aber so ist es: Das war's!

gez. Eva Linnenbaum

Wenn du alles gibst, kannst du dir nichts vorwerfen.

Dirk Nowitzki



Dreispringer Christoph Garritsen

Christoph Garritsen (Jg. 97) stammt aus Bad Bentheim. Seine leichtathletische Grundausbildung hat der TuS Gildehaus übernommen, seine Heranführung an den Leistungssport und Spezialisierung auf die technisch anspruchsvolle Disziplin Dreisprung hat er aber im **TuS Neuenhaus** durch den **Trainer Horst Lübben** erfahren. Mittlerweile startet Christoph für den SC Preußen Münster.

2016 war für Christoph Garritsen ein sehr erfolgreiches Jahr:

Er wurde in Mönchengladbach mit 16,03 m **Deutscher Jugendmeister U 20 und U18** und verpasste - mit 19 Jahren Jüngster im Teilnehmerfeld! - bei den **Deutschen Meisterschaften** in Kassel nur um 26 cm eine Medaille. Mit **16,22 m** als persönliche Bestleistung wurde er bei den Männern **Fünfter** und qualifizierte sich damit für die U20-WM.

Der TuS Neuenhaus und besonders alle Leichtathleten wünschen Christoph für 2017 eine Fortsetzung seiner sportlichen Entwicklung!

gez. Dieter Linnenbaum



Horst Lübben und Christoph Garritsen



Dreisprung (Hop-Stepp-Jump)
Christoph Garritsen



Die Leichtathleten berichten...

Das Training der Leichtathleten wird nach dem Rückzug von Helga und Dieter Linnenbaum von einem Team geleitet:

Tobias Brookmann, Carmen Kutzleb, Kirsten Moelert, Freya Seifert und Mohammad Mohammad.

Der syrische Flüchtling Mohammad absolviert im TuS seit dem 1. September 2016 ein Freiwilliges Soziales Jahr und besucht in Hannover die Lehrgänge für den Trainerschein C, da seine Zertifikate aus Aleppo in Deutschland nicht anerkannt werden. Training gibt er für die Leichtathleten und die 1. Mannschaft der Handballer.

Kreismeisterschaft Mehrkampf 26. 08. 2016

Der TuS Neuenhaus nahm mit 8 Kindern an der Meisterschaft in Gildehaus teil. Die Titelkämpfe wurden erstmalig mit Athleten aus Emsland-Süd ausgetragen.

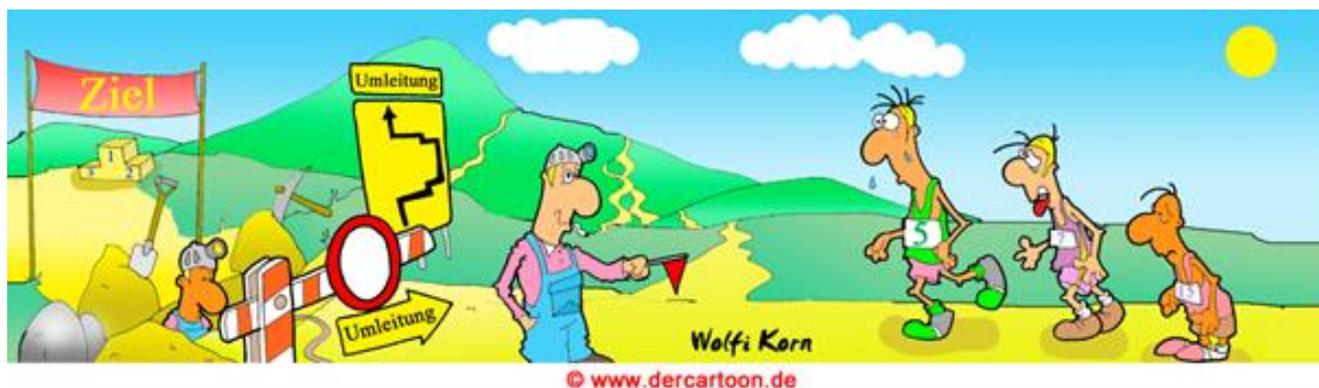
Maximilian Grimm, M13 - 75 m - Hochsprung - Weitsprung - Ballwurf 200 g	11,54 sec. 1,24 m 4,10 m 39,50 m	Kreismeister Kreismeister Kreismeister Kreismeister
Madox Drechsel, M10 - 50 m - Weitsprung	8,64 sec. 3,55 m	Kreismeister Kreismeister
Nick Vrielmann, M10 - 50 m - Weitsprung - Schlagball 80 g	8,64 sec. 3,12 m 27,00 m	2. Platz 4. Platz 3. Platz
Mika Dierkes, M8 - 50 m - Weitsprung - Schlagball 80 g	8,40 sec. 3,25 m 25,00 m	Kreismeister Kreismeister Kreismeister



Charlotte Grimm, W10 - 50 m - Weitsprung - Schlagball	7,94 sec. 3,87 m 26,00 m	Kreismeister Kreismeister Kreismeister
Emma Dierkes, W9 - 50 m - Weitsprung - Schlagball 80 g	8,64 sec. 3,37 m 19,00m	2. Platz Kreismeister 3. Platz
Johanna Veeltmann, W9 - 50 m - Weitsprung - Schlagball 80g	9,09 sec. 3,19 m 20,00 m	4. Platz 2. Platz 2. Platz
Emma Veeltmann, W8 - 50 m - Weitsprung - Schlagball 80 g	10,45 sec. 2,35 m 9,00 m	5. Platz 5. Platz 4. Platz

Allen Athleten Glückwunsch für die erreichten Titel und Platzierungen - und weiterhin viel Freude an der Leichtathletik!

gez. Dieter Linnenbaum





**Wir sind die Dinkelratten ...
witzig, spritzig und gut drauf!**

Schwimmen in Neuenhaus ist in den letzten Jahren immer interessanter geworden. Eine gesunde Abteilung, die vom Schwimmanfänger bis zum Leistungssportler alle Facetten zu bieten hat. Wir sind stolz darauf, dass wir zur Zeit eine starke Beteiligung an Kindern haben und der Leistungsbereich durch unsere stärkste Gruppe auch tolle Ergebnisse erzielt.

Der Bereich der Masters ist im letzten Jahr ebenfalls wieder etwas stärker geworden und wir haben eine tolle Gemeinschaft, die auch auf Wettkämpfen wieder etwas Spaß haben möchte. Das Training ist dabei durchaus anspruchsvoll; wer es probieren möchte, kann gerne mal bei uns reinschauen.

Bevor ich auf die eine oder andere Veranstaltung eingehe, die wir in den vergangenen Monaten hatten, ein kleiner Hinweis auf die laufenden Berichterstattungen im Internet. Hier gibt es neben den aktuellen Berichten zur Zeit regelmäßig - einmal im Quartal - eine Zusammenfassung als ‚Newsletter‘.

The screenshot shows the website for 'Dinkelratten', a club of the 'TUS Neuenhaus'. The main navigation menu on the left includes: HAUPTSEITEN, AKTUELLES, ÜBER UNS, TEAMSPORT SCHWIMMEN, DINKELRATTEN, DAS DINKELRATTENLIED, CHRONIK 1975 - 2015, TRAINING, GRUPPEN, BEITRÄGE (with sub-items: Berichte der Vorgahre, NEWSLETTER), REKORDE / LISTEN / ERGEBNISSE, FREIZEITEN / EHRUNGEN, and KAMPFRICHTER. The main content area features a large image of a swimmer and the text 'Wir bewegen ... euch!' and 'WIR SIND DIE DINKELRATTEN ... WITZIG, SPRITZIG UND GUT DRAUF'. A red arrow points from the 'NEWSLETTER' link in the menu to the URL provided in the adjacent text block. The right sidebar contains 'AKTUELLE TERMINE' with dates from September 2016 and 'MASTERS-INFO' with links to Pflichtzeiten, Trainingspläne, and Saison 2016/2017. At the bottom, there is a 'TERMINKALENDER' for September 2016.

Dazu bitte einfach unter

[www.dinkelratten-masters.de/
index.php/beitraege/newsletter](http://www.dinkelratten-masters.de/index.php/beitraege/newsletter)

schauen und die immer wieder
aktuellen Fassungen ansehen o-
der runterladen.

Da im Internet sehr viel zu finden ist - Berichte, Bilder, Ergebnisse - wird auf den folgenden Seiten ein wenig zusammengefasst.



Wir begrüßen neue Trainer!

Was wäre Training ohne Trainer? Eher nicht vorstellbar! Daher freuen wir uns immer, wenn sich jemand bereit erklärt, uns bei den Übungsstunden zu unterstützen.

Frank, der im vergangenen Jahr zweimal die Woche am Beckenrand stand, hat sich zurückgezogen, da er im Angelsportverein zusätzliche Aufgaben übernommen hat. Wir danken dir für deinen Einsatz und deine weitere Unterstützung, wenn mal Not herrscht.

Für Frank sind zwei alte Bekannte eingesprungen. Sie waren früher selbst aktiv im Wasser und haben darüber hinaus schon das eine oder andere an Trainerausbildung hinter sich. Umso mehr freuen wir uns, Daniela und Ruth bei uns begrüßen zu dürfen - schön, dass ihr wieder den Weg zu uns gefunden habt und danke, dass ihr das Training im kleinen Becken übernommen habt! Zusammen mit Sarah und der tatkräftigen Unterstützung von Lienke und Marah haben wir wieder ein tolles Team für die Kinder!

Kooperation TuS und SCU Emlichheim

Wer im Internet oder im Kasten am Hallenbad die Berichte verfolgt, wird festgestellt haben, dass immer mal wieder Informationen über Emlichheimer Schwimmerinnen und Schwimmer auftauchen. Das hängt damit zusammen, dass unsere Leistungsträgerin Pauline nicht nur aus Emlichheim kommt, sondern dort mittlerweile auch einen Teil des Trainings mitgestaltet. Neben Pauline sind einmal die Woche auch drei weitere Schwimmerinnen aus Emlichheim zum Training bei uns und darüber hinaus unterstützt Paulines Papa Jens die Schwimmabteilung des SCU so weit es ihm möglich ist.

Hier hat sich eine schöne Kooperation entwickelt, die die Vielfältigkeit des Graftschafter Schwimmsports aufrechterhält.

Hallenbad Delfinoh in Nordhorn ist fertig - Waspo hat neue Heimat

Nach dem Brand des Hallenbades am Stadtring in Nordhorn haben wir den Nordhornern eine Bahn für das Training angeboten. Die ersten zwei Jahre wurde dieses Angebot auch rege angenommen, zum Ende waren es nur noch vereinzelt ein paar Masters, die unser Angebot in Anspruch genommen haben...

Jetzt ist das neue Schwimmbad fertig und eröffnet und damit können die Nordhorner wieder in einem eigenen Bad trainieren.

Wir wünschen Waspo für die Zukunft viel Erfolg, alles Gute und immer einen wohltemperierten Schluck Wasser im Becken!



Neue Vereinsrekorde durch Pauline



Einen Vereinsrekord nach dem anderen holt sich Pauline. Dass nach rd. 20 Jahren mal wieder was passieren könnte, war ja klar, aber in dieser Nachhaltigkeit war es kaum zu erwarten. Es gibt keinen Bereich, in dem Pauline nicht ihre Fühler ausstreckt. Ihre Stärken liegen insbesondere bei Kraul und Rücken, aber auch bei Schmetterling, Brust und Lagen steckt Potential, so dass wir vor keinem neuen Vereinsrekord gefeit sind.

2015 und 2016 waren hier sehr starke Jahre, auch wenn sie 2016 erst zum Ende hin so richtig zur Hochform aufläuft. Alle Verbesserungen ihrer eigenen Bestzeiten sind dann ja auch wieder neue Vereinsrekorde und so stelle ich hier mal in einer Übersicht die aktuell von ihr gehaltenen Vereinsrekorde dar:

<u>25m-Bahn</u>				<u>50m-Bahn</u>		
50m Rücken	00:33,36	09/2016	50m Rücken	00:35,37	02/2016	
100m Rücken	01:13,71	08/2016	200m Rücken	02:47,94	02/2016	
200m Rücken	02:38,48	11/2015	50m Brust	00:40,74	11/2015	
50m Freistil	00:29,26	11/2015				
100m Lagen	01:14,17	09/2016				

Wir gratulieren zu diesen tollen Leistungen und sind gespannt, was noch folgt!

Kreismeisterschaften im Dinkelbad - Nane bekommt C-Pokal

Etwas Wehmut war schon dabei. Die letzte Veranstaltung dieser Art für die nächsten, wer weiß viele, Jahre. Kreismeisterschaften im Dinkelbad waren schon was Besonderes, aber in Zukunft finden diese Veranstaltungen wieder in Nordhorn statt.

Schön war natürlich, dass Nane es noch geschafft hat, grade in der eigenen Halle, den Pokal für die beste Leistung der Jugend C bei den Mädels zu gewinnen. Ein tolles Ergebnis und schön, dass wir einen solchen Abschluss im Dinkelbad haben durften!





Insgesamt war eine relativ starke Truppe bei unseren letzten Kreismeisterschaften zu Hause und mitgemischt hat nicht nur Nane, die anderen konnten auch immer mal wieder die Dominanz der Nordhorner Aktiven durchbrechen und zeigen, dass wir nicht umsonst der Zweitstärkste Schwimmverein in der Grafschaft sind - und bleiben!

Teilnahme an Bezirks und Landes

Mit fünf Aktiven konnten wir im Frühjahr an den Bezirksmeisterschaften teilnehmen. Es ist schön, dass neben Pauline auch Jannik und Silas sowie Joke und Nane die Pflichtzeiten erreichen konnten.

Bei den anstehenden Bezirksmeisterschaften im Herbst kann die gleiche Truppe wieder starten und wird dabei von den Masters unterstützt.

Neben Pauline konnten und können in diesem Jahr ebenfalls alle fünf bei den Landesmeisterschaften an den Start gehen. Hier haben die Kids im Stadionbad in Hannover, im olympischen Schwimmbecken von 1972, ein klein wenig vom olympischen Flair mitbekommen. Die Ergebnisse bestätigten ihre Teilnahme im Frühjahr und auch für die kommende Veranstaltung im November hoffen wir wieder auf ein schönes und erfolgreiches Wochenende.



Mehr als eine Person bei den Landesmeisterschaften ist seit etlichen Jahren nicht mehr vorgekommen in Neuenhaus, umso stolzer können die Kids auf sich und ihre Leistungen sein - das wollen wir gerne so beibehalten!



Europameisterschaften Masters in London



Nicht nur die Kids können in einem olympischen Becken starten, auch die Masters können das. Im Olympiabad von 2012 in London fanden die Europameisterschaften der Masters in diesem Jahr statt. Zu dritt haben wir teilnehmen können und eine tolle Woche in einer schönen Stadt mit freundlichen Menschen erleben dürfen. Gut, die Organisation des Wettkampfes war etwas durchwachsen, aber wir sind klar gekommen und konnten die Veranstaltung in diesem noch neuen Bad sehr genießen.

Für uns gilt bei einer solchen Veranstaltung: Dabei sein ist alles! Gewinnen können wir nichts, dafür sind wir nicht schnell genug, aber mitmachen, Eindrücke sammeln und tolle persönliche Ergebnisse erzielen - wie es insbesondere bei Sarah und Silke der Fall war - das können auch wir.

Vielleicht wird unsere Truppe beim nächsten Mal etwas größer - die Beteiligung bei den Masters wird es ja auch 😊 !!



Pfingstschwimmen in Nordhorn

Wie jedes Jahr ist Pfingsten Zelten im Freibad Nordhorn angesagt. Dieses Mal haben wir uns zusammen mit Emlichheim ein Zelt geteilt und gemeinsam ein schönes Wochenende verlebt. Das Wetter war zwar nicht so berauschend, aber nach dem Motto: Lachen ist gesund! haben sich die Kids richtig tolle Tage draus gemacht. Auch hier waren die Ergebnisse wieder sehr gut und Pfingsten 2016 im Delfinoh war eine rundum gelungene Veranstaltung für uns.



4. Vereinsmeisterschaften

Wie immer fanden am letzten Trainingsdonnerstag von den Sommerferien unsere jährlichen Vereinsmeisterschaften statt. Und wir bleiben bei einer steigenden Tendenz von Teilnehmern und Starts.



Schlag auf Schlag geht es und für diejenigen, die viel schwimmen, sind die Pausen grade kurz genug. Aber trotzdem purzeln bis zum Ende die Bestzeiten - ein Phänomen, das es seit der ersten Veranstaltung gibt und natürlichen allen umso mehr Spaß macht.

Schön ist auch, dass es hier einige Teilnehmer gibt, die sonst auf keinem Wettkampf mitschwimmen, so bekommen sie wenigstens etwas Wettkampferfahrung und rein mit den eigenen Leuten fühlt sich jeder auch richtig wohl. Schön ist auch die große Unterstützung seitens der Eltern und Masters, die bei der Durchführung der Veranstaltung helfen. Der abschließende Ausklang mit Siegerehrung und ein paar Hotdogs sowie natürlich auch einer Kleinigkeit zum Trinken, schließt die abgelaufene Saison gebührend ab.

Und eines ist ja auch klar, da wir unter uns sind und bei uns keiner ohne Medaille nach Hause geht, kann es jeder etwas stressfreier angehen. Damit steht neuen Bestzeiten natürlich nichts mehr im Wege und bei einer Siegerehrung nicht leer auszugehen ist auch für alle ein schönes Erlebnis!

Der Termin für 2017 steht auch schon fest, also einplanen und am 15. Juni dabei sein!



Nachwuchs macht viel Freude - und die Helfer natürlich auch ☺

Zweimal konnten wir in diesem Jahr wieder auf Nachwuchsschwimmen starten. Im Frühjahr in Emlichheim und jetzt im Dinkelbad. War es in Emlichheim schon toll, dass viele Anmeldungen zu verzeichnen waren, so wurde das bei unserer eigenen Veranstaltung noch übertroffen - hier haben Ruth und Daniela sehr erfolgreich die Werbetrommel gerührt.



So macht das richtig Spaß! Auch die Ergebnisse können sich sehen lassen. Fast alle Zeiten bedeuteten Bestzeiten und es gab ganz viele vordere Plätze - Kinder, wir sind stolz auf euch! Macht weiter so und bleibt auch am Ball, wenn ihr die Gruppe wechselt!



SF

Rück- & Ausblick: Vierte Mannschaft gegründet:

Da wir in den letzten Monaten vor allem in der Breite großen Zulauf bekommen haben an unseren Trainingsabenden gelang es uns im Sommer, eine neue Mannschaft im Spielbetrieb zu melden. Wir haben nun eine Vierte Mannschaft in der 2. Kreisklasse gemeldet und somit neben den bisherigen vier Teams (drei Herren- und eine Schülermannschaft) eine weitere Mannschaft mit netten Spielern in unseren Reihen, die auf Punktejagd gehen. Wir dürfen somit als eine der wenigen Tischtennisparten von uns behaupten, uns in den letzten Jahren absolut vergrößert zu haben. Aber wir wollen es auch in diesem Jahr nicht unversucht lassen, über diese Zeilen das Interesse weiterer Spielerinnen und Spieler zu wecken:

Jede und Jeder Interessierte, egal welchen Alters, ist herzlich willkommen, einen unserer Trainingsabende zum „Reinschnuppern“ zu besuchen. Es werden keine Vorkenntnisse vorausgesetzt und es gibt auch Hobbyspieler in unseren Reihen! Trainingszeiten – s.u.!

I. Mannschaft, Herren; 1. Bezirksklasse südl. Emsland/Grafschaft Bentheim:

Nachdem wir zu Saisonbeginn 2015/2016 unsere Nummer 1 abgeben mussten, war der Abstieg aus sportlicher Sicht eigentlich vorprogrammiert. Wir spielten jedoch eine Wahnsinnsaison und konnten tatsächlich erneut den Abstieg vermeiden und erneut Siebter werden. Damit hatten wir am Ende gar 3 Punkte mehr auf dem Konto als Blau-Weiß Dörpen, die letztlich den Abstieg in die 2. Bezirksklasse über sich ergehen lassen mussten. Drei Spieler (Jens Sarnow auf Rang 10, Frank Knipper auf Rang 12 und Thorsten Weidemann auf Rang 20) gehörten zu den Top-Spielern der Liga und hatten die größten Anteile am Ligaverbleib. Zudem war auch die Doppelkombination Knipper/Weidemann bärenstark und konnte mit 11-5 Siegen überzeugen. Auch die anderen Spieler sowie die Ersatzspieler hatten durchaus ihre Anteile am Erfolg. Die starke Saison wurde leider dadurch getrübt, dass aus der bisherigen Zehnerstaffel nun im Sommer durch die Verquickung mehrerer unglücklicher Umstände eine Zwölferstaffel wurde. Dies bedeutet, dass in der laufenden Saison nicht mehr nur 2 Teams, sondern gar 4 Teams sicher absteigen werden. Realistisch betrachtet ist die Liga demnach eigentlich nicht mehr zu halten, nur genau dies haben wir im Vorjahr bereits gedacht. Neu im Team seit der Sommerpause sind die erfahrenen Spieler Volkmar Heinrichmeyer und Holger Aarnink, die zumindest vorerst Friedbert Hollmann und Marco Knospe verdrängt haben. Phillip Titze, der nun als Dauerpendler Teil des Teams ist, komplettiert das Team. Nach drei Spielen liegt das Team ordentlich mit 3-3 Punkten platziert und konnte bereits auswärts beim SC Union Emlichheim gewinnen. Favoriten auf den Titel sind Olympia Laxten III, SV Union Lohne, der SC Baccum und der FC Schüttorf 09. Da auch die Spvgg Brandlecht-Hestrup, der SV Bawinkel sowie der SV Union Meppen II auf dem Papier deutlich stärker einzuschätzen sind, müsste man die sonstigen Teams in der Liga bereits allesamt hinter sich lassen, um die Liga zu halten.

II. Mannschaft, Herren; Kreisliga Grafschaft Bentheim

In der vergangenen Saison landete die Zweite auf einem hervorragenden dritten Platz, der letztlich bei der Konkurrenz an der Tabellenspitze das Optimum war, was man sich ausgerechnet hatte. Auch die Zweite wurde zur neuen Saison kräftig durcheinander gewirbelt. Jan-Hindrik Balderhaar kehrte neben Friedbert Hollmann und Marco Knospe zurück ins Team. Zudem haben wir mit Kamran Laveh einen talentierten ausländischen Spieler gemeldet, der uns aber zumindest vorerst doch nicht mehr zur Verfügung steht. Ebenfalls nach erneuter langer



Verletzungspause zurück im Team Altmeister Jürgen Woltering. Komplettiert wird das Team von Andreas Vrielink. Das erste Match konnte man gegen den letztjährigen Tabellenzweiten mit 9-4 bravurös für sich entscheiden. Das Team vom Hoogsteder SV ist zwar klar favorisiert, aber dahinter könnte es durchaus einen Mehrkampf von vielen Teams geben, in welchen sich unsere Zweite gesellen möchte. Die Wiederholung des dritten Platzes wäre sicherlich ein Erfolg.

III. Mannschaft, Herren; 1. Kreisklasse Grafschaft Bentheim:

Im vergangenen Jahr wurde die Dritte, die unter den Abgängen zu Saisonbeginn am meisten leiden musste, guter Dritter. In dieser Saison ist die Liga erstmals eine gemischte Liga mit emsländischen Mannschaften und man weiß trotz dreier Siege zu Saisonbeginn im Moment noch nicht genau, wo man wirklich steht. Natürlich hoffen wir nach diesem Traumstart, den man nicht erwarten konnte, auf eine Steigerung der Vorjahresplatzierung, aber die Saison ist natürlich noch lang. Mit Tim Serwatka, Hans-Henning Dykhuis und Jörg Kortmann ist das Team auf den ersten drei Positionen wirklich hervorragend besetzt. Dahinter komplettieren Udo Sarnow, Michael Kramer, Christian Ulrich und Fabian Colell das Team, welches sicherlich im Laufe der Serie auch häufig in der Zweiten Ersatz stellen muss.

IV. Mannschaft, Herren; 2. Kreisklasse Grafschaft Bentheim:

Das neue Team setzt vor allem auf den Spaßfaktor, denn sportlich ist die Liga für die Vierte sicherlich noch eine Nummer zu hoch, auch wenn mit Tony van Rijssen ein erfahrener Akteur Kopf der Mannschaft ist. Erick Barkhuis, René Tescher, Thomas Menzel, Bogdan Michniewicz und Reza Erami bilden das neue Team und haben sich fest vorgenommen, sich im Laufe der Saison gegen erfahrene Teams einen guten Schritt zu verbessern.

Schülerkreisklasse: unsere Nachwuchsmannschaft startet erneut in der Kreisklasse

Nach einer tollen ersten Saison startet das Team erneut in der Schülerkreisklasse und versucht dort bereits seit ein paar Wochen, vielleicht noch mehr Punkte zu ergattern als im Vorjahr. Zum Auftakt gelang auch gleich ein Sieg für die Jungspunde, die von Harald Nyboer trainiert werden. Mit Fabian Jakobs, Malte Gosen, Christoph Straten und Nils Moelert stehen die gleichen Spieler zur Verfügung, die im Vorjahr bereits 6 Punkte einfahren konnten. Wir wünschen den Youngster viel Spaß und Erfolg für ihre zweite Saison. Wir drücken ganz feste die Daumen!

Turniererfolge:

04. Juni 2016: Vereinsmeisterschaften, Thorsten Weidemann Jubiläumsvereinsmeister

Im 40. Jahr der Abteilung hatten wir weitestgehend alle ehemaligen Spielerinnen und Spieler zum Turnier geladen und mit einigen hiervon das Jubiläum gefeiert. Wir erlebten einen lustigen Nachmittag, bei dem natürlich auch Tischtennis gespielt wurde.



Im Doppel gewann Thorsten Weidemann mit Doris Grönninger gegen Friedbert Hollmann und Tony van Rijssen. Im Einzel konnte Thorsten Weidemann seine Leistung dann noch krönen und Ex-TuS-Spieler Tim Schipper als Zweitplatzierten hinter sich lassen. Friedbert Hollmann und Jens Sarnow belegten gemeinsam Rang 3. Der Nachmittag klang bei einem gemütlichen Grillen mit Kind und Kegel aus.

Zudem waren Jens Sarnow und Phillip Titze bei den Emsland-Open am 27. Mai erneut erfolgreich und konnten sich bereits zum dritten Mal den Titel im Vorgabe-Zweiermannschaftsturnier sichern. Malte Gosen gewann Rang 2 im Doppel der Schüler-B-Konkurrenz. Volkmar Heinrichmeyer wurde zudem Zweiter bei den Brettchen-Kreismeisterschaften im Einzel. Udo Sarnow wurde Kreismeister der Senioren „70“. Im Dezember 2015 wurde Frank Knipper Spieler des Jahres und auch Sieger der Doppelkonkurrenz.

Trainingszeiten in der Hermann-Lankhorst-Halle:

Mittwoch: 19.30 - 22.00 Uhr (Mannschaft - und Hobbyspieler/-innen)

Freitag: 19.00 - 22.00 Uhr (Mannschaft - und Hobbyspieler/-innen)

Schüler- und Jugendliche:

Jugend- und Schülertraining wird b. a. W. jeweils montags von 16.15 Uhr – 17.30 Uhr von Tony van Rijssen angeboten.

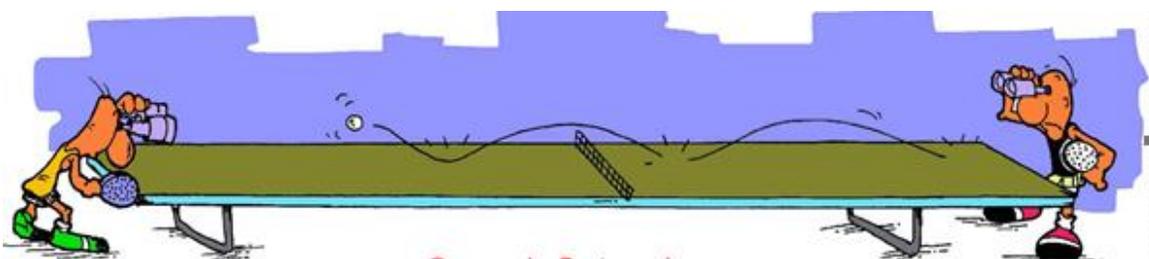
Hobbyspieler gesucht und Nachwuchsspieler aufgepasst!!

Hobbyspieler gesucht:

Mittlerweile gibt es beim TuS wieder einige *Hobbyspieler(-innen)*, die an Mittwoch- und Freitagabenden gemeinsam mit den Mannschaftsspielern trainieren. Wer Interesse am Tischtennissport hat, kann stets zu den Trainingszeiten vorbeischaun - wir freuen uns auf jeden neuen Spieler oder natürlich, bzw. ganz besonders auch über jede neue Spielerin. Gerne können auch Kinder und Jugendliche gemeinsam mit ihren Eltern einmal bei uns reinschnuppern.

Besondere Veranstaltungen:

Neben einer Weihnachtsfeier im vergangenen Dezember fuhren wir im Jahre 2016 erneut auf Abteilingsfahrt. Spieler der ersten drei Herrenmannschaften verbrachten ein amüsantes Wochenende in Rastede bei Oldenburg. 2018 steht dann zum fünften Mal eine Abteilingsfahrt an.



Mannschaften der SG Neuenhaus/Uelsen – Übersicht Saison 2016/2017

Mannschaft	Spielklasse
1. Herren	Verbandsliga
1. Damen	Landesliga
2. Herren	Landesklasse
3. Herren	Regionsliga
2. Damen	Regionsoberliga
3. Damen	Regionsklasse
4. Damen	Regionsklasse
weibl. A1 Jugend	Landesliga
weibl. B1 Jugend	Landesliga
weibl. C1 Jugend	Vorrunde Oberliga
weibl. C2 Jugend	Vorrunde Oberliga
weibl. B2 Jugend	Regionsoberliga
weibl. C3 Jugend	Regionsliga
weibl. C4 Jugend	Regionsliga
weibl. D1 Jugend	Regionsoberliga
weibl. D2 Jugend	Regionsklasse
weibl. D3 Jugend	Regionsklasse
weibl. E1 Jugend	Regionsoberliga
weibl. E2 Jugend	Regionsoberliga
weibl. E3 Jugend	Regionsliga
weibl. E4 Jugend	Regionsklasse
weibl. E5 Jugend	Regionsklasse
männl. C Jugend	Regionsoberliga
männl. D1 Jugend	Regionsoberliga
männl. D2 Jugend	Regionsliga
männl. E1 Jugend	Regionsoberliga
männl. E2 Jugend	Regionsliga

8 F- und Mini-Jugendmannschaften spielen Turniere.



1. Herren – Saison 2016/2017



Oben, von links: Tim Diekmann, Fabian Wißmann, Jan Hensen, Jörn Wolterink, die Physiotherapeutinnen Gitta Groven, Cathrin Kamphuis, Jacqueline Arndt, Fitnesstrainer Mohammad Mohammad

Mitte: Physiotherapeutin Maja Loebnitz, Max Volkhausen, Tim Kortmann, Hendrik Esmann, Thorsten Diekmann, Cedric van der Kamp, Paul Wißmann, Rene Diekmann, Trainer Jens Luttermoser

Unten: Teamchef Gerd Tharner, Malte Lambers, Jano Wißmann, Patrick Fründt, Marc Gortmann, Rainer Hüsken, Milan Lügtenaar.

Foto: Iris Kersten

Verbandsliga Saison 2016/2017 – Heimspiele 1. Herren

Sa. 12.11.16	19:30 Uhr	SG	-	TV 01 Bohmte	in Neuenhaus
Sa. 03.12.16	19:30 Uhr	SG	-	HV Wilhelmshaven 2	in Neuenhaus
Sa. 07.01.17	19:30 Uhr	SG	-	TSV Daverden	in Neuenhaus
Sa. 21.01.17	17:30 Uhr	SG	-	SVGO Bremen	in Uelsen
Sa. 11.02.17	19:30 Uhr	SG	-	HSG Bützfleth/Drochtersen	in Uelsen
Sa. 25.02.17	19:30 Uhr	SG	-	TuS Rotenburg	in Neuenhaus
Sa. 11.03.17	17:30 Uhr	SG	-	ATSV Habenhausen 2	in Uelsen
Sa. 25.03.17	19:30 Uhr	SG	-	TuS Haren	in Neuenhaus
Fr. 28.04.17	20:30 Uhr	SG	-	HSG Nordhorn 2	in Neuenhaus
Sa. 13.05.17	19:30 Uhr	SG	-	TuRa Marienhaf	in Neuenhaus



1. Damen – Saison 2016/2017



Oben von links: Horst Lübben, Gaby Wolterink, Katja Moelert, Christina Meyer, Wiebke Meier, Vanessa Brill, Selina Elbert, Jorina Gosink, Hans Paust

Unten von links: Jessica Holtvlüwer, Alexandra Pauli, Carina Holtvlüwer, Kristin Niemeyer, Katharina Meding, Anika Schaffrinna, Christin Gosink, Sabrina Herrmann

Landesliga Saison 2016/2017 – Heimspiele 1. Damen

Fr. 04.11.16	20:30 Uhr	SG	-	Vorwärts Nordhorn	in Uelsen
So. 20.11.16	16:00 Uhr	SG	-	SG Friedrichsfehn	in Uelsen
Sa. 03.12.16	17:30 Uhr	SG	-	TuS BW Lohne	in Neuenhaus
Sa. 17.12.16	19:30 Uhr	SG	-	SV Holdorf	in Neuenhaus
So. 22.01.17	17:00 Uhr	SG	-	HV Wilhelmshaven	in Uelsen
So. 05.02.17	16:00 Uhr	SG	-	TV Neerstedt	in Uelsen
So. 12.03.17	16:15 Uhr	SG	-	GW Mühlen	in Uelsen
Sa. 18.03.17	17:00 Uhr	SG	-	SV SW Osterfeine	in Uelsen
Sa. 01.04.17	19:15 Uhr	SG	-	ASC GW Itterbeck	in Uelsen
So. 07.05.17	15:00 Uhr	SG	-	HSG Gruppenbühren	in Uelsen



2. Herren – Saison 2016/2017



Mit einem kompletten neuen Outfit startet die zweite Herren als Aufsteiger in die Landesklasse. Von der Kreissparkasse wurde ein Satz Trikots gesponsort. Die Ausweichtrikots stellten die Firmen Arens GmbH & Co. KG, Vaillant und Elements. Die Firma Anton Meyer GmbH & Co. KG wiederholte die Unterstützung der Mannschaft und stiftete die Trainingsanzüge.

Auf dem Foto von links: Sparkassenleiter Geert Vette, Werner Berkau, Kai Theobald, Rico Kip, Tom Börgeling, Till Hendriksen, Daniel Schüring, Louis Lügtenaar, Henrik Wassink, Mathis Assink, Florian Berkau, Franz-Josef Neekamp, Florian Buscher, Timo Schüring, Patrick Egbers, Niklas Westenberg, Frank Warsen. *Es fehlen:* Nico Müller, Robin Menzel und Malte Lambers.

Landesklasse Saison 2016/2017 – Heimspiele 2. Herren

Sa. 19.11.16	19:00 Uhr	SG - HSG Friesoythe	in Neuenhaus
So. 04.12.16	17:00 Uhr	SG - FC Schüttorf 2	in Neuenhaus
So. 18.12.16	17:00 Uhr	SG - THC Westerkappeln	in Neuenhaus
So. 22.01.17	17:00 Uhr	SG - SV Quitt Ankum	in Neuenhaus
So. 12.02.17	17:00 Uhr	SG - TuS Bramsche 2	in Neuenhaus
So. 05.03.17	17:00 Uhr	SG - HSG Osnabrück 2	in Neuenhaus
So. 12.03.17	17:00 Uhr	SG - TSG Burg Gretesch	in Neuenhaus
So. 02.04.17	17:00 Uhr	SG - HSG Wagenfeld	in Uelsen
Sa. 06.05.17	19:30 Uhr	SG - SFN Vechta	in Neuenhaus





In diesem Bild haben sich 5 Fehler eingeschlichen.

Kannst Du sie finden?

www.malvorlagen-bilder.de

Sudoku 4x4 für Kinder

Sudoku Rätsel 01

Die Regeln für das Kinder Sudoku 4x4

Die Zahlen 1 bis 4 dürfen in das Sudokugitter nur so eingetragen werden, dass jede Zahl in jeder Zeile (horizontal), in jeder Spalte (vertikal) und in jedem dick umrandeten Block nur einmal vorkommt.

Wir wünschen allen Kindern viel Spaß beim Lösen.



4	2	1	
1	2		3
3	4		

2	4	2	
	4	3	
4			1

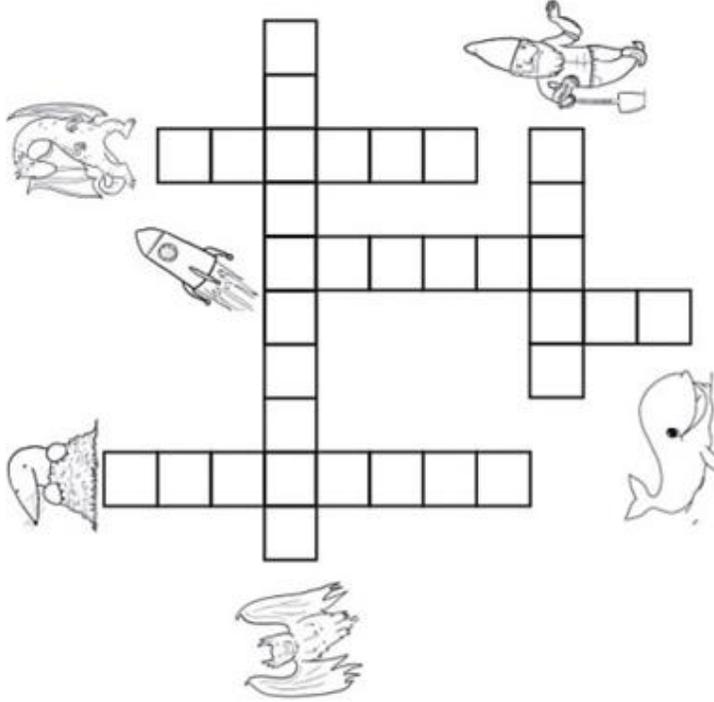
Weitere kostenlose Kinderrätsel, Labyrinthbilder, Malvorlagen und kreative Ausmalbilder für Kinder findet Ihr auf der Webseite

www.malvorlagen-bilder.de

Lösung auf Seite 2

Kinderkreuzworträtsel

Trage die fehlenden Wörter in das Rätselgitter ein!

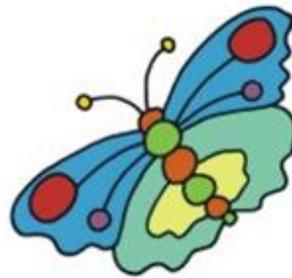


Weitere kostenlose Kinderrätsel findet Ihr auf der Webseite:
www.malvorlagen-bilder.de

Lösung auf Seite 2

Fehlerbilder - Schattenbilder

Welcher Schatten gehört zum bunten Schmetterling?



Die Lösung und weiter kostenlose Kinderrätsel, Labyrinthbilder, Malvorlagen
und kreative Ausmalbilder für Kinder findet Ihr auf der Webseite:

www.malvorlagen-bilder.de

Sudoku 9x9 für Kinder

Sudoku Rätsel 12 - Schwierigkeitsgrad: schwer



Trage die Zahlen 1 bis 9 in jedes einzelne Quadrat ein. Doch Aufgepasst, die Zahlen 1 bis 9 dürfen im Sudokugitter in jeder Zeile (horizontal) und in jeder Spalte (vertikal) nur einmal vorkommen.

	2	7	5		4			
3			7		1			2
		1		3	8	7		
2		8	6		5	3		
5				2	4			8
1					7	2		6
		4	1			9		
9	3		4			6		1
		5		6	2	3	8	

Weitere gratis Sudoku-Rätsel, Labyrinthbilder, Kinderrätsel und kreative Ausmalbilder findet ihr auf der Internetseite:

www.malvorlagen-bilder.de

Lösung auf Seite 2



Stadt * Land * Fluss



Stadt	Land	Fluss	Name	Tier	Beruf	Punkte
Gesamtpunktzahl:						

www.malvorlagen-bilder.de

Vor 8 Jahren – im Jahre 2008 – wurde bei uns im TuS die Bouleabteilung gegründet. Aus kleinsten Anfängen heraus – mit 2 Spielflächen – ist inzwischen eine Abteilung mit 26 aktiven Spielerinnen und Spielern geworden. 6 Spielflächen stehen für den Spiel- und Trainingsbetrieb zur Verfügung.

Die 1. Mannschaft spielte in diesem Jahr in der 2. Kreisklasse und belegte Platz 6 bei insgesamt 12 Mannschaften. Hierbei muß berücksichtigt werden, dass vom ersten Spieltag im April bis zum letzten Spieltag Ende August immer wieder Spieler wegen Krankheit oder Urlaub ect. nicht zur Verfügung standen, so dass wir kein Spiel in stärkster Aufstellung bestreiten konnten.

Zur Mannschaft gehören Willi Mack, Willi Schulz, Dieter Althoff, Hannelore Althoff, Albert Kolde, Artur Schiebener, Gerd Munier, Hanjörg Treustedt, Hennie Rupert, Luise Treustedt.

Gleichzeitig starteten wir mit 2 Teams bei der Grafschafter Boule-Tour.

Team 1 mit Willi Mack, Dieter Althoff, Hannelore Althoff und Albert Kolde belegte Platz 5 bei 9 Mannschaften. Im Team 2 mußten wir wegen Urlaub und Krankheit insgesamt 10 Spieler einsetzen. Hanjörg Treustedt, Fritz Hendriksen, Artur Schieber, Ferdi Pötter, Ton Pütt, Hennie Rupert, Wilhelm Hillmer, Christian Riedel, Alexander von Wasserthal belegten Platz 4 bei 10 teilnehmenden Mannschaften und nahmen am 17. September an den Endspielen in Füchtenfeld teil.



Vereinsmeisterschaften 2016

22 Spielerinnen und Spieler hatten sich in diesem Jahr für die Vereinsmeisterschaften gemeldet. Es wurde Doublette gespielt, d.h. 2:2. Jeder Teilnehmer hatte 5 Spiele zu absolvieren. Die einzelnen Paarungen waren bereits im April ausgelost, trotzdem zogen sich die Spiele bis Ende Juli hin, so dass wir die Siegerehrung erst am obligatorischen Grillabend am 31. August vornehmen konnten. Vereinsmeister wurde Hanjörg Treustedt mit 4 gewonnenen Spielen und 60:32 Kugeln vor Albert Kolde mit ebenfalls 4 gewonnenen Spielen und 64:40 Kugeln. Dritter ist Dieter Althoff mit 4 gewonnenen Spielen und 57:43 Kugeln und Vierter Wiert Krijgsveld mit 4 gewonnenen Spielen und 58:55 Kugeln.

Samtgemeindemeisterschaften

Der FSV Sturmvögel Hilten-Lemke ist seit Jahren Ausrichter der Samtgemeindemeister - schaften. Jeweils Ende Juli finden freitags abends und sonntags in der Spielart Doublette (2:2) diese Meisterschaften statt. 16 Mannschaften aus 6 Vereinen der Samtgemeinde gehen an den Start. Für uns waren 3 Teams dabei: 1. Willi Schulz, Hanjörg Treustedt – als Auswechselspieler Hennie Rupert, 2. Willi Mack, Dieter Althoff mit Ton Pütt und 3. Albert Kolde, Hannelore Althoff und Fritz Hendriksen.

Jedes Team musste 6 Spiele absolvieren. Nach 5 Runden lag das Team Willi Schulz, Hennie Rupert und Hanjörg Treustedt noch auf Platz 1 und musste dann leider im letzten Spiel gegen SV Veldhausen eine Niederlage hinnehmen. Sie erreichten dadurch den undankbaren 4. Platz. Bei 16 teilnehmenden Mannschaften trotzdem ein hervorragendes Ergebnis. Der Trainingsbetrieb mittwochs von 10.00 – 12.00 Uhr und freitags von 17.00 – 19.00 Uhr macht allen viel Spass. Wir freuen uns über jeden Neuzugang.

Vor allem jüngere Frauen und Männer sind uns herzlich willkommen. Keiner ist verpflichtet an Meisterschaftsspielen oder Turnieren teilzunehmen.

Ferdi Pötter

Prellballmitspieler gesucht

Wir sind die **Hobby-Prellball-Gruppe 50+** und suchen interessierte Mitspieler ab 50 die sich für Sport, Spiel und Geselligkeit begeistern lassen. Wer Bewegung liebt und das Spiel mit dem Ball mag, ist hier richtig. Auch ungeübte sind gern gesehen, können diesen Ballsport schnell erlernen und sind herzlich willkommen.

Wir treffen uns jeden Montag in der Hermann Lankhorst-Sporthalle Schulstr. 2 Neuenhaus von 18:30 bis 20:00 Uhr. Ansprechpartner ist Helmut Botterbrodt erreichbar unter Telefon (05941)1275 sowie auch



Fitness-Gymnastik, Rückengymnastik, Reha-Sport, Yoga, Zumba® Seniorengymnastik und Männerfitness

Im Bereich Fitness und Gesundheit wird im TuS so einiges angeboten, um sich als Frau, wie auch als Mann, fit zu halten. Die Fitness-Gymnastikgruppe findet immer montags von 20 – 21 Uhr und donnerstags von 19 – 20 Uhr statt. Hier geht es um ganzheitliches und funktionelles Training für den gesamten Körper. Geschult werden Ausdauer, Kraft und Koordination. In der Rückengymnastik montags von 19 – 20 Uhr liegt der Fokus auf der Stärkung von großen und kleinen Muskeln im Rücken und Bauch, um die Wirbelsäule zu entlasten.



Aber auch Koordinations-Gleichgewichts-, Dehn- u. Entspannungsübungen sind Bestandteil der Stunde. Gunda Brink leitet sowohl die Gymnastik wie auch die Rückengymnastikgruppen an. Seit Anfang August bietet der TuS auch wieder Hartha Yoga an.

Dieser Kurs findet im DRK Raum unter der Leitung von Nora Fidora, ausgebildete Yoga Lehrerin, immer montags von 9:30 – 11:00 Uhr statt. Hatha Yoga hilft sich zu entspannen und mit neuer Kraft aufzuladen. Es ist zudem ein ideales Übungssystem zur Vorbeugung und Linderung von Rückenbeschwerden, Nackenschmerzen und verspannten Schultern. Muskuläre Verspannungen können durch Körper-, Atem- und Entspannungsübungen des Yoga recht schnell abgebaut werden. Die Übungen mobilisieren eingeschränkte Beweglichkeit, stärken Rücken- und Bauchmuskulatur, verbessern die Körperhaltung und lösen Verspannungen. Jeder kann mitmachen, unabhängig von Alter und Beweglichkeit. Auch das Zumba Angebot mit Iris Weber erfreut sich noch immer großer Beliebtheit. Das Ganzkörpertraining aus einer Mischung von Aerobic, Intervalltraining und überwiegend lateinamerikanischen Tanzelementen findet immer mittwochs von 18:00 – 18:45 Uhr in der Hermann-Lankhorst Halle statt. Die Stunde verbindet Ausdauer- und Krafttraining zu einem effektiven Workout voller Spaß. Zumba ist ein eingetragener Markenname und ist deswegen mit Lizenzgebühren verbunden. Etwas ruhiger, aber deswegen nicht weniger effektiv, geht es beim Reha-Sport zu. Hier leitet Gesina Lucas-Krämer vier Gruppen. Davon am Samstag zwei im Dinkelbad und donnerstags zwei im Treffhaus, Prinzenstraße.

Da die Nachfrage an Sport im Wasser immer größer wird, ist ab November 2016 eine weitere Stunde am Samstag von 18 -19:00 Uhr geplant.

Die Gymnastiksenioren starten nach den Herbstferien unter neuer Leitung. Nachdem Marlis Heiliger seit Mitte des Jahres die Leitung aus gesundheitlichen Gründen nicht fortführen konnte, ist Martha Kath kurzfristig als Vertretung eingesprungen. Nach den Herbstferien wird Helga Beuker, Physiotherapeutin aus Uelsen, die Gruppe übernehmen. Helga Beuker zieht Ende des Jahres nach Neuenhaus und wird durch ihre neue Übungsleitertätigkeit im TuS sicher schnell viele neue Freunde in Neuenhaus finden. Aber auch für die Männer gibt es seit Anfang des Jahres ein neues Angebot. Immer donnerstags treffen sich sportlich begeisterte Männer unter der Leitung von Sidney Kessler zum Functional Training. Hier erfahren die Männer, dass nicht nur Mannschaftssportarten wie Fußball oder Handball richtig Spaß machen können. Trainiert wird mit dem eigenen Körpergewicht oder Hilfsmitteln wie Medizin- und Gymnastikbällen, Seilen und Faszienrollen. Bei dem Workout werden nicht nur einzelne Muskeln isoliert gefordert, sondern der gesamte Körper. Kursinhalte sind u.a. Beweglichkeit und Mobilisation, Kraft- und Kraftausdauertraining, Koordinations- und Sensomotorikschulung und Faszien- und Bindegewebestraining. Die Stunde richtet sich an alle Männer, die Spaß an der Bewegung haben und ihren Körper ganzheitlich fitter machen möchten. Die Gruppe freut sich immer sehr über neue Mitstreiter. Ein Einstieg ist jederzeit möglich.



Man sieht, dass der TuS im Bericht Fitness-Gesundheit für Jung und Alt, Männer wie Frauen, ein tolles und abwechslungsreiches Programm bietet.

G.B.



1. Senioren

Die 1. Mannschaft startet in der Saison 2016/2017 in der Verbandsklasse Weser-Ems. Ziel ist es, Platz 1-3 anzustreben, da man in der vergangenen Saison noch eine Klasse höher – in der Landesliga Nord – gespielt hat.

Wir sind zuversichtlich, dass dieses Ziel erreicht werden kann. Das Potential ist allemal da, jedoch darf man nicht vergessen, dass durch Schule, Studium und Beruf nicht so gemeinschaftlich trainiert werden kann, wie man es noch aus dem Jugendbereich kannte.

Nachdem zu Beginn der Saison Carolin Walkhoff die Mannschaft verlassen hat und zukünftig im Mannschaftsbereich für den TV Metjendorf die Bälle übers Netz schlägt, setzt sich die Mannschaft wie folgt zusammen:

Bei den Herren sind vier erfahrene Stammspieler gesetzt: Andreas Scholten, Henk Snyders, Frank Wübben sowie Alexander Ressentchouk. Ergänzt wird die Truppe durch Oliver Möhlenkamp, der jedoch volle Konzentration auf dem Schulabschluss setzt und von dem her als Ergänzungsspieler fungiert.

Bei den Damen spielen Meike Wigger sowie Lisa Nguyen.

Die ersten zwei Punktspiele konnten leider nicht gewonnen werden. Das erste Spiel gegen die erste Mannschaft des SC Osterbrock ging knapp 3:5 verloren. Gegen die Mannschaft des SV Post Leer konnte ein Unentschieden erreicht werden.

2. Senioren

Die zweite Mannschaft startet in dieser Saison in der Kreisliga Ems-Vechte und hat sich mit sieben Mannschaften zu messen. Am ersten Spieltag der neuen Saison konnten die Mannschaften TuS Gildehaus II und VfL Weiße Elf Nordhorn I jeweils 6:2 geschlagen werden. Die Mannschaft hat sich damit direkt zu Beginn den zweiten Platz in der Tabelle erspielt. Am nächsten Spieltag ist in Neuenhaus (Hermann-Lankhorst-Halle) der aktuelle Tabellenführer zu Gast.

Zur Mannschaft gehören aktuell: Friedhelm Giessmann, Björn Willige, Sven Duchewitz, Fabian Colell, Carsten Konjer, Herbert Gerjets, Jana Kuipers und Silvia Wolf.

Norddeutsche Ranglisten

Die 1. Norddeutsche Rangliste der Altersklassen U 13 – U 15 war aus Neuenhauser Sicht ein voller Erfolg. Stina Vrielmann konnte sich sowohl im Doppel als auch im Mixed den ersten Platz sichern. Im Einzel erreichte sie den vierten Platz. Julia Möhlenkamp erreichte im Doppel einen starken fünften Platz. Daraufhin wurde Stina durch den niedersächsischen Badmintonverband auf für die 1. Norddeutsche Rangliste der Altersklasse U 17 nominiert. Auch hier konnte Stina mit guten Leistungen überzeugen. Im Mixed erreichte sie den neunten und im Doppel den fünften Platz.

Auf der 2. Norddeutschen Rangliste der U 15 konnte Stina diese Ergebnisse aber nochmal steigern. Sowohl im Einzel als auch im Mixed konnte sie den ersten Platz erspielen.



27. Seniorennachmittag des TuS

Zum Seniorennachmittag am 21. November 2015 konnte der –damalige- 1. Vorsitzende Dieter Linnenbaum **100 Personen** begrüßen. In der Mensa der Wilhelm-Stähle-Schule waren unter der bewährten Leitung von Anette Wolthaus, Inge Brinkmann und Willi Schulz dank vieler Helfer die Tische festlich geschmückt, standen Kaffee, Tee und Kaltgetränke sowie selbstgebackene Kuchen und Schnittchen bereit.

Auch in diesem Jahr hatte Marlis Heiliger ein **schwungvolles Rahmenprogramm** vorbereitet. Bei den Tanzdarbietungen „ihrer Gymnastikdamen“ kamen passend zu den Vereinsfarben grün-weiße Schirme und „Schallplatten“ zum Einsatz. Toll, wie Marlis sich immer wieder mit großer Kreativität, aber einfachen Requisiten eine mitreißende Choreographie einfallen lässt. Aber nicht nur die Gymnastikdamen, sondern diesmal auch die Herren aus der Prellballgruppe mit ihrem Übungsleiter Helmut Botterbrodt konnte sie für einen Auftritt gewinnen. Die mutige Verkleidung der Herren als Damen und ihre „anmutigen“ Tanzbewegungen sorgten für große Heiterkeit.



Für **25-jährige Mitgliedschaft** sollten Hannelore Wolts und Udo Sarnow geehrt werden.



Da aber beide verhindert waren, erfolgte die Überreichung der Silbernen Vereinsehrennadel später innerhalb der Abteilungen. Zwei langjährige Mitglieder erhielten als Dank für ihre **60-jährige Mitgliedschaft** die Goldene Vereinsehrennadel mit der Zahl 60: Gerhilde Handlögten und Margit Wiedenroth.

Bild v.l. Hanjörg Treustedt
Margit Wiedenroth.
Gerhilde Handlögten und
Dieter Linnenbaum



Zwei weitere treue Vereinsmitglieder, nämlich Annegret Munier und Dita Vette, waren verhindert. Auch deren Ehrung wurde in angemessener Form nachgeholt.



Anette mit ihren Helferinnen

In geselliger Runde klang der 27. Seniorennachmittag des TuS harmonisch aus.
gez. Dieter Linnenbaum

“Die Freude und das Lächeln sind der Sommer des Lebens“
Jean Paul

Wie läuft es eigentlich bei der Männerfitness?

Es ist jetzt fast ein Jahr her, dass der TUS Neuenhaus die Sportgruppe „Männerfitness“ ins Leben gerufen hat. Erfahrungsgemäß ist es gar nicht so einfach, aus dem nichts gesundheitsbewusste Männer am späten Abend vom gemütlichen Sofa zum Sport zu motivieren.

Nach einem saisonalen Hoch (zu Jahresbeginn) von 16 Aktiven hat sich eine feste Stammgruppe von 12 Aktiven gefunden.

Das liegt noch weit hinter den Teilnehmerzahlen der vergleichbaren Frauensportgruppen. (Noch.....) Bei vielen Männer ist leider immer noch viel zu häufig nach einer aktiven Sportzeit z.B. im Fußball, Handball, Tennis so jenseits der Dreißiger Schluss mit dem Sport.

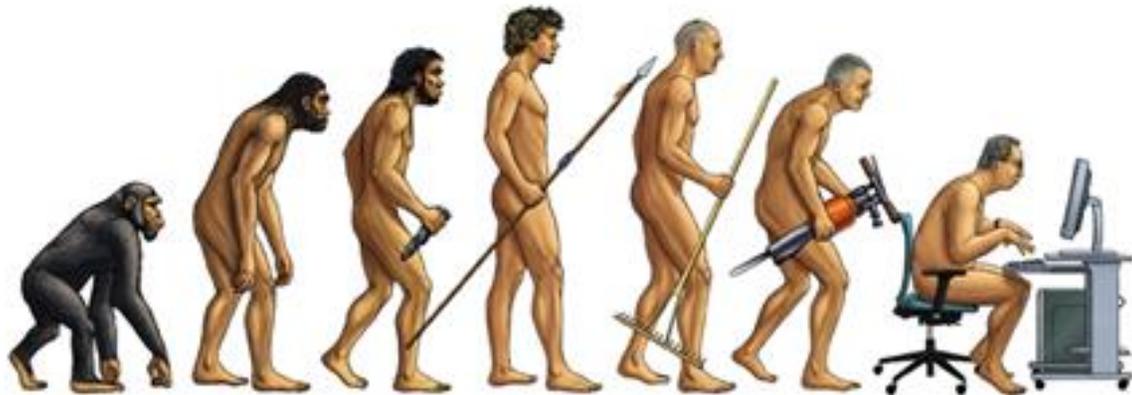
Warum jetzt lange Warten, bis erst der Arzt wieder Sport oder eine Reha verschreibt?

Die Männerfitnessgruppe möchte diese Lücke schließen.

Mit abwechslungsreichen sportlichen Angeboten soll Gesundheits- und Präventionssport auch gerade für Männer attraktiv gemacht werden:

- Koordination und Sensomotorik
- Athletiktraining
- Faszien-/Bindegewebestraining
- Beweglichkeit und Mobilisation
- Kraft- und Ausdauertraining

.....sind nur einige Schlagwörter aus dem abwechslungsreichen Übungsprogramm.



Durch dieses Ausgleichstraining sollen die Folgen mangelnder und einseitiger Bewegungen ausgeglichen werden um möglichst lange und aktiv ohne gesundheitliche Beschwerden und Beeinträchtigungen den Alltag zu meistern.

Gern freuen wir uns auf neue interessierte und motivierte Männer die die Komfortzone rund um das Sofa verlassen wollen.

Also sei mittendrin statt nur dabei!

S.K.



„NEUENHAUS IST BUNT!“

Am 22. Mai fand bei wieder erwarteten gutem Wetter ein tolle Veranstaltung in der Hauptstraße in Neuenhaus statt - und wir durften dabei sein.

Unser Motto:

Wir bewegen ... euch!

**Sport ist Leben
Vereinsport ist Gesellschaftsleben
Gemeinsam - nicht einsam!
Macht mit!**

Es kamen viele und ließen sich insbesondere durch unsere Handballabteilung zum Mitmachen inspirieren - die Wurfmaschine war ein voller Erfolg und die Handballjugend, die das Drumherum in die Hand genommen hatte, konnte vielen Kindern und auch Erwachsenen einen tollen Nachmittag bescheren!

Auf der Bühne gab es dann auch noch eine Vorführung der Turnabteilung. Die Kinder der Kinderturngruppe haben zwei Tänze aufgeführt und bei strahlendem Sonnenschein auch ganz vielen Leuten ein Lächeln auf das Gesicht gezaubert - eine tolle Vorführung und ein begeistertes Publikum.



Der TuS war auch mit einem Infostand vertreten und wir haben unseren Verein vorgestellt und dabei vielseitige Informationen über unser Angebot an ein breites Publikum weitergeben können. Das Ziel, dabei die Neuenhauser insgesamt anzusprechen, dürfte uns gelungen sein. Jung und Alt, Ur-Neuenhauser und Neu-Neuenhauser, allen konnten wir sogar in unterschiedlichen Sprachen Informationen an die Hand geben. Vielleicht kann unser Verein ja noch etwas bunter werden, als es sowieso schon ist - herzlich willkommen!



Es war viel los und eine tolle Veranstaltung. Danke an die Organisatoren, so etwas zu veranstalten und schön, dass die Resonanz so groß war!

Zwei weitere Bilder sollen einen kleinen Eindruck des Nachmittags vermitteln:



Protokoll der Mitgliederversammlung am 16.03.2016

Ort: Mensa Wilhelm-Stähle-Schule Neuenhaus **Zeit:** 19:00 Uhr – 21:45 Uhr

Teilnehmer: 71 Teilnehmer (siehe Anwesenheitslisten!)

Tagesordnung

1. Eröffnung der Versammlung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Genehmigung
 - a.) des Protokolls der Mitgliederversammlung 2015
 - b.) der Tagesordnung der Mitgliederversammlung 2016
3. Gedenken der Verstorbenen
4. Ehrungen langjähriger Mitglieder unter 70 Jahren
5. Antrag des Vorstands zu Satzungsänderungen in folgenden Paragraphen:
1, 3, 4, 6, 7, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17
6. Berichte
 - a) Bericht des 1. Vorsitzenden
 - b) Bericht des Turn- und Sportwarts
 - c) Bericht des Kassenwarts
 - d) Bericht der Kassenprüfer
 - e) Antrag auf Entlastung des Vorstands
7. Wahlen
 - a) Wahl eines Versammlungsleiters
 - b) Wahl des geschäftsführenden Vorstands
 - c) Wahl des erweiterten Vorstands
 - d) Wahl der beiden Kassenprüfer
 - e) Annahme der Wahlen
8. Anträge
9. Verschiedenes
10. Verabschiedung von Vorstandskolleginnen und Vorstandskollegen

1. Eröffnung der Versammlung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden

Der 1. Vorsitzende Dieter Linnenbaum eröffnet die Mitgliederversammlung 2016. Er stellt fest, dass zur Mitgliederversammlung ordnungsgemäß eingeladen worden ist (siehe Anlage 1 und 2).

Begrüßt werden alle erschienenen Vereinsmitglieder.

2. Genehmigung

a) Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2015

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung am 25. 03. 2015 lag eine Stunde vor Versammlungsbeginn zur Einsicht aus, wurde in der Vereinszeitung abgedruckt, war im TuS- Büro einsehbar und stand auf der Homepage des TuS. Es wird ohne Einwände gegen Form und Inhalt einstimmig von der Mitgliederversammlung genehmigt.



b) Genehmigung der Tagesordnung der Mitgliederversammlung 2016

Schriftliche Anträge zur Tagesordnung liegen nicht vor. Da auch keine Dringlichkeitsanträge gestellt werden, gilt die vorliegende Tagesordnung als beschlossen. Der TOP „Antrag auf Entlastung des Vorstands“ wird einvernehmlich vorgezogen (siehe TOP 6e).

3. Gedenken der verstorbenen Vereinsmitglieder

Seit der letzten Jahreshauptversammlung am 25 März 2015 sind acht Vereinsmitglieder verstorben:

Heinz Slüter verstorben am 01.06.2015	49 Jahre Vereinsmitglied Träger der Silbernen Vereinsehrennadel
Johann Hemmen verstorben am 15.07.2015	55 Jahre Vereinsmitglied Träger der Silbernen und Goldenen Vereinsehrennadel
Gerd-Alfred Diekmann verstorben am 17.07.2015	23 Jahre Vereinsmitglied
Udo Gysbers verstorben am 09.09.2015	Jugendbetreuer, Trainer und Spieler der Badminton-Abteilung sowie Gründungsmitglied des Freundeskreises Badminton e.V.
Rolf Burkhardt verstorben am 07.12.2015	Er war als passives Mitglied dem TuS verbunden.
Helga Stenberg verstorben am 21.12.2015	34 Jahre Vereinsmitglied und Trägerin der Silbernen Vereinsehrennadel
Hans-Joachim Kath verstorben am 13.02.2016	52 Jahre Vereinsmitglied, Ehrenmitglied, hat über Jahrzehnte das Leistungsturnen geprägt, Faustball gespielt, die Prellballgruppe gegründet und geleitet; Träger der Silbernen und Goldenen Ehrennadel vom Verein und Landessportbund, vom Deutschen Turnerbund mit dem Ehrenbrief ausgezeichnet.
Wilhelm Löffers verstorben am 14.03.2016	19 Jahre Vereinsmitglied

Der Verstorbenen wird mit einer Gedenkminute gedacht.

4. Ehrungen langjähriger Mitglieder unter 70 Jahren

Für langjährige Mitgliedschaft im TuS (25, 40, 50, 60 Jahre ...) erhalten die Jubilare nach der Geschäftsordnung des TuS eine Vereinsehrennadel.

Geehrt werden auf dieser Mitgliederversammlung alle Vereinsmitglieder unter 70 Jahren. Die über 70-Jährigen werden auf dem Seniorennachmittag geehrt.



Die Silberne Ehrennadel für 25-jährige Mitgliedschaft erhalten:

Tim Diekmann (Gerd Tharner überbringt die Ehrennadel)

Rebecca Gortmann (Dieter Linnenbaum überbringt die Ehrennadel)

Gunda Brink überreicht die Goldene Ehrennadel für 50 Jahre Vereinszugehörigkeit

an: Werner Berkau

Gerhilde Handlögten verleiht die Goldene Ehrennadel für 60 Jahre Mitgliedschaft im TuS

an: Ludwig Stemberg, Gerlinde Stemberg, Bärbel Tharner

(Dieter Linnenbaum überbringt die Ehrennadel)

5. Antrag des Vorstands zu Satzungsänderungen in folgenden Paragraphen:

1, 3, 4, 6, 7, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17

Dieter Linnenbaum erläutert den Versammlungsteilnehmern die Position des Vorstands, warum und wie die Vereins-Satzung geändert und ergänzt werden müsse (siehe Anlage 5).

Er geht auf inhaltliche und sprachliche Aktualisierungen ein und gibt einige Beispiele der Passagen, die nicht mehr zeitgemäß formuliert sind und daher geändert wurden. Zentraler Anlass jedoch war die Modernisierung der Vorstandsstruktur. Schon seit Jahren steht ein Umbruch im geschäftsführenden Vorstand an, nämlich die Übernahme der Vereinsführung durch Jüngere. Dies erwies sich jedoch als äußerst schwierig, und besonders die Neubesetzung der Position des 1. Vorsitzenden, so Linnenbaum, war lange erfolglos.

Durch einen hauptamtlich eingestellten Geschäftsführer mit einer Teilzeitstelle sollte der geschäftsführende Vorstand entlastet werden, um so trotz privater und beruflicher Verpflichtungen dieses Ehrenamt zu bewältigen. Hier waren viele Beratungen und fachliche Unterstützung auch Seitens des Kreissportbundes nötig, um die Satzung so zu ergänzen, dass die Einstellung eines hauptamtlichen Geschäftsführers möglich ist, ohne die Gemeinnützigkeit des Vereins zu verlieren. Dieter Linnenbaum dankt hier nochmals Helmut Loeks für seine beratende Tätigkeit.

Durch die Arbeit des hauptamtlichen Geschäftsführers soll zugleich die Anzahl der Mitglieder des Vorstands deutlich verringert werden. Im geschäftsführenden Vorstand von 9 auf 5 und im erweiterten Vorstand von 24 auf 12 Personen. In der Satzung wurde ein Paragraph eingeführt, dass im geschäftsführenden Vorstand jeder Posten auch doppelt besetzt werden darf, um hier flexibler zu sein. Weiterhin können für bestimmte Aufgaben Organisationsteams und Ausschüsse eingerichtet werden, die die Vorstandsarbeit unterstützen. Hierfür gibt es schon eine Reihe von Personen, die sich zu solchen Aufgaben bereit erklärt haben. Neu ist, die Beratung des Vorstands durch sogenannte Obmänner. Das sind fachkompetente Personen, die den Vorstand beratend zur Seite stehen und als kooptierte Vorstandsmitglieder in der Satzung verankert sind.

Parallel dazu wurde eine Geschäftsordnung (GO) erstellt, in der alle bisherigen Verfahrensweisen festgehalten sind, wie z.B. die Art und Weise der Ehrungen, die Höhe der Fahrtkostenzuschüsse und anderer Auslagererstattungen. Durch Beschluss des Vorstands können diese Regelungen der GO jederzeit angepasst werden.

Für die künftige Ausrichtung des Vereins hat der Vorstand noch vorsorglich einen Paragraphen in die Satzung eingebaut, dass der TuS Gespräche mit Nachbarvereinen aufnehmen könnte, um zu fusionieren. Der Zusammenschluss mit einem oder mehreren Vereinen ist z. Zt. zwar kein Thema,



aber Dieter Linnenbaum ist überzeugt, dass dieser Weg die Zukunft vieler Vereine sein wird, da sich immer weniger ehrenamtliche Mitarbeiter finden lassen.

Durch eine Abstimmung auf der Mitgliederversammlung wird entschieden, ob die vorgeschlagenen Satzungsänderungen gelten sollen. Hierzu ist eine 2/3 Mehrheit der erschienenen stimmberechtigten Mitglieder nötig. Verabschiedete Satzungsänderungen gelten sofort und sind Grundlage für die anschließenden Wahlen. Sie werden vom neuen geschäftsführenden Vorstand über einen Notar beim zuständigen Amtsgericht eingereicht, um in das Vereinsregister eingetragen zu werden.

Dieter Linnenbaum weist darauf hin, dass die Satzungs-Änderungen hinreichend bekannt gemacht wurden durch Vorankündigung auf der Mitgliederversammlung 2015, in der Vereinszeitschrift, auf der TuS-Homepage, im Vereinskiosk, durch eine Anzeige und Mitteilung in der Lokalpresse. Protokoll, Einladungsschreiben, Tagesordnung und Satzungsänderungen lagen zur Einsicht im Vereinsbüro und eine Stunde vor Sitzungsbeginn aus.

Nach der Klärung von zwei Nachfragen - bzgl. eines möglichen hauptamtlichen Geschäftsführers und welche Möglichkeiten der Einflussnahme die Mitglieder bei der Besetzung haben - beantragt Dieter Linnenbaum die Abstimmung zu den geplanten Satzungsänderungen durch die Mitgliederversammlung. Wahlberechtigt sind alle erschienenen Vereinsmitglieder ab dem vollendeten 16. Lebensjahr.

Abstimmungsergebnis: Alle 71 Anwesenden sprechen sich ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen für die Satzungsänderungen aus.

6. Berichte

a) Jahresbericht des 1. Vorsitzenden

Dieter Linnenbaum beginnt seinen Bericht mit einem Blick auf die Entwicklung der Mitgliederzahlen. Diese haben sich seit einigen Jahren bei 1300 Personen eingependelt. Die Flüchtlingswelle ist auch im TuS angekommen, jedoch nur vereinzelt nehmen Asylsuchende am Sportangebot teil, wie z.B. eine kleine Gruppe am Tischtennistraining.

Dieter Linnenbaum liegt besonders die Entwicklung der Sporthallen-Situation am Herzen und informiert über den aktuellen Stand. Durch den Einsatz der Handballabteilung sind die Planungen der Stadt für eine dringend benötigte dritte Sporthalle vorangetrieben worden. Die Prüfung des Landkreises über den schulischen Bedarf steht noch aus, für die Stadt Neuenhaus sowie deren Schulen und Vereine ist der Bedarf unumstritten. Sollte eine Schul-Kreissporthalle in drei bis 5 Jahren gebaut werden, möchte der TuS seine Wünsche bei der Planung einbringen. Dies wurde dem TuS auch zugesagt. Aber die Pläne, die 3. Sporthalle und ggf. ein Bus-Depot der Bentheimer Eisenbahn sowie Parkplätze hinter der Hermann-Lankhorst-Halle auf dem Gelände des jetzigen Sportplatzes zu bauen, stoßen bei den Vorstandskollegen auf Unverständnis. Hier sprechen viele Punkte gegen diesen Standort. Dieter Linnenbaum hat sich bereits angeboten, im Sportstätten-Ausschuss des TuS künftig mitzuarbeiten.



Ein weiteres wichtiges Thema in den Vorstandssitzungen des letzten Jahres war die Frage, ob die Mitgliedsbeiträge angepasst werden müssen. Dies ist in den nächsten zwei Jahren, dank der Ausgabendisziplin der Abteilungen, der finanziellen Entlastung durch die Fördervereine „Förderverein Handball Neuenhaus/Uelsen“ und „Freundeskreis Badminton“ und durch kleine und größere Zuwendungen von Sponsoren voraussichtlich nicht nötig.

Dieter Linnenbaum spricht die Investitionen des Vereins an: Für das TuS-Büro wurden 2015 ein neuer Computer und ein Drucker angeschafft. Der Internet-Zugang zum TuS-Raum ist in der letzten Woche installiert worden, ein Rudergerät für den Kraftraum wird in Kürze zur Verfügung stehen. Zudem sind zwei weitere Boule-Bahnen durch Zuschüsse von Verein und Stadt und viel Eigenarbeit engagierter Abteilungs-Mitglieder entstanden.

Die Vereinszeitschrift wird voraussichtlich 2016 nicht mehr gedruckt werden, sondern auf der TuS-Homepage erscheinen. Für Mitglieder, die keinen Internetzugang besitzen, werden auf Anfrage Exemplare im Büro ausgedruckt. Hintergrund für die Entscheidung ist der Vorteil der Homepage als schnelle und aktuelle Informationsquelle. Auch gab es in der Vergangenheit häufig Probleme mit dem pünktlichen Erscheinungstermin der Vereinszeitschrift. Fotos konnten außerdem auch nur in Schwarz-Weiß abgedruckt werden.

TuS-Veranstaltungen:

Dieter Linnenbaum berichtet kurz von den letzten großen abteilungsübergreifenden Veranstaltungen wie dem Seniorennachmittag im November 2015. Hier haben die Senioren-Gymnastikdamen und die Männer der Prellballgruppe unter der Leitung von Marlis Heiliger für gute Stimmung gesorgt.

Die Himmelfahrtsradtour war mit einer Beteiligung von 23 Personen unter der Leitung von Ella und Heini Geerligs wieder ein gelungenes und schönes Ereignis.

Das Karnevalsturnen, 2016 neu belebt, war ein voller Erfolg, und mit über 100 kostümierten Kindern und zahlreichen Eltern herrschte eine fröhliche Stimmung in der Hermann-Lankhorst-Halle.

Dieter Linnenbaum dankt den vielen qualifizierten und engagierten Übungsleitern, Trainern, Schiedsrichtern bzw. Wettkampfrichtern und Helfern für ihren Einsatz. Auch im letzten Jahr bedankte sich der TuS mit einem Mitarbeiterfest bei diesen Personen und ihren Partnern.

Für den Vorstand bestand die größte Herausforderung in den letzten zwei Jahren in der Entwicklung eines Konzepts für die personelle und strukturelle Umgestaltung des TuS. Vier Mitglieder des geschäftsführenden Vorstands verlassen an diesem Abend ihre Position. Es galt geeignete Nachfolger zu finden und für die Umverteilung der Aufgaben Satzungsänderungen zu erarbeiten. Auch die Aufstellung einer Geschäftsordnung habe viel Zeit in Anspruch genommen.

Dieter Linnenbaum schließt seinen Bericht mit einem großen Dank an seine Vorstandskolleginnen und Vorstandskollegen für die vertrauensvolle Zusammenarbeit in den letzten 10 Jahren. Als Vertrauensbeweis der Vereinsmitglieder sieht er die Tatsache, dass der Vorstand mehrfach wiedergewählt wurde.

b) Bericht des Turn- und Sportwarts

Der Turn- und Sportwart Hanjörg Treustedt gibt eine Zusammenfassung der Entwicklung in der Schwimm- und Handballabteilung und des allgemeinen Turnens.



Aktuelle Terminankündigungen:

nach Ostern jeweils sonntags von 10 bis 12 Uhr freies Boulespielen an der Hermann-Lankhorst-Halle.

Samstag, 02.04.2016 um 10 Uhr Treffen an der Hermann-Lankhorst-Halle zu einer 40 km Tour (im Schnitt ca. 15 km/h); Streckenführer Gerd Heiliger

c) Bericht des Kassenwarts

Der Kassenwart Heinrich Scholten beziffert für 2015 die Einnahmen mit 159.000 € und die Ausgaben mit 150.000 €. Somit ergibt sich ein Überschuss von 9.000 €. Die einzelnen Posten werden vom Kassenwart erläutert.

d) Bericht der Kassenprüfer

Volker Hummel und Geert Momann haben die Kasse des Geschäftsjahres 2015 am 15.02.2016 geprüft und in Ordnung befunden. Den Prüfbericht haben sie mit ihrer Unterschrift auf dem Kassenbericht abgegeben.

e) Antrag auf Entlastung des Vorstands

Dem Antrag der Kassenprüfer auf Entlastung des Vorstands wird einstimmig stattgegeben.

7. Wahlen**a) Wahl eines Versammlungsleiters**

Für die Wahl der neuen Vorstandsmitglieder wird ein Wahlleiter benötigt. Vorgeschlagen wird Heinz Bossemeyer. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Stimmberechtigt sind alle TuS-Mitglieder über 16 Jahren. Heinz Bossemeyer wird einstimmig gewählt.

b) Wahl des geschäftsführenden Vorstands

Heinz Bossemeyer stellt die Kandidaten für den geschäftsführenden Vorstand vor. Da es keine weiteren Bewerbungen gibt, erfolgt die Abstimmung in Blockwahl durch Handzeichen.

Ergebnis: 66 Ja-Stimmen, keine Gegenstimme, 5 Enthaltungen

Die Kandidaten des geschäftsführenden Vorstands sind, wie in der Tabelle aufgeführt, gewählt.

Funktion	Name	Name
Vorsitzender	1. Stephan Forke	2. Christoph Linke
Stellv. Vorsitzender	1. Hendrik Wißmann	2. Sabine Meyer
Hauptamtlicher Geschäftsführer	Gunda Brink (ohne Wahl per Amt im gesch. Vorstand)	
Finanzwart	1. Geert Momann	2. Gerhilde Handlögten
Sportwart	Sidney Kessler	



c) Wahl des erweiterten Vorstands

Die Kandidaten für den erweiterten Vorstand werden vorgestellt. Da es hier keine weiteren Bewerber gibt, bleiben die drei nicht besetzten Posten offen.

Der gesch. Vorstand kann für diese offenen Aufgaben Personen benennen, die diese Ämter kommissarisch ausüben.

Die Wahl erfolgt als Blockwahl durch Handzeichen.

Ergebnis: 71 Ja-Stimmen, keine Gegenstimmen

Die Kandidaten des erweiterten Vorstands sind, wie in der Tabelle aufgeführt, gewählt.

Funktion	Name
AL Badminton	Carsten Konjer
AL Boule	-
AL Handball	Friedrich Knoop
AL Leichtathletik	LA-Team (kommissarisch ohne Wahl)
AL Schwimmen	Sarah Schulz
AL Tischtennis	Frank Knipper
FW Turnen	Heike Jakobs
FW Gymnastik	Linda Botterbrodt
FW Vereinsjugend	-
FW Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	-
2 Vertreter der Übungsgruppen	Janina Knipper Helmut Botterbrodt

Heinz Bossemeyer stellt die Obmänner des TuS vor, die sich bisher für die Übernahme einer Aufgabe gemeldet haben.

Obmänner können dem geschäftsführenden und erweiterten Vorstand beratend zur Seite stehen, nehmen bei Bedarf an den Sitzungen teil, werden aber nicht gewählt.

Funktion	Name
Sozialwart	Thomas Müller
Sportabzeichenwart	-
Wanderwart	Friedrich Balderhaar
Redaktion Vereinszeitschrift	-
Homepage	Franz-Josef Neekamp
Pressearbeit	Dieter Linnenbaum

d) Wahl der beiden Kassenprüfer

Kassenprüfer werden für zwei Jahre gewählt. Vorschlag für das Amt der Kassenprüfer: Volker Hummel und Derk van Dorsten.

Es gibt keine weiteren Vorschläge.

Volker Hummel und Derk van Dorsten werden einstimmig gewählt.



e) Annahme der Wahlen

Auf Nachfrage nehmen alle gewählten Personen die Wahl an. Heinz Bossemeyer gratuliert den neuen Vorstandsmitgliedern und wünscht ihnen viel Erfolg.

Stephan Forke hält eine kurze Antrittsrede, in der er auf die schwierige Suche nach einem neuen Vereinsvorstand eingeht und herausstellt, mit welchen Prioritäten er mit seinem Vorstandsteam Beruf, Familie und Vorstandsarbeit angehen möchte.

8. Anträge

Anträge können lt. Satzung alle Mitglieder, der Vorstand, Ausschüsse und Abteilungen stellen. Sie mussten bis zum 08.03.2016 eingereicht werden. Dies war nicht der Fall.

9. Verschiedenes

Es gibt keine weiteren Anmerkungen zum Punkt Verschiedenes.

10. Verabschiedung der Vorstandskolleginnen und Kollegen

Dieter Linnenbaum verabschiedet die vier Personen, die aus dem erweiterten Vorstand ausscheiden:

Name	Funktion	Verabschiedungs-geschenk
Wiert Krijgsveld	Abteilungsleiter Boule von 2015 - 2016	1 Flasche Wein
Wilhelm Hillmer	Sportabzeichenwart Von 2002 - 20016	Goldene Ehrennadel, Urkunde, „Flachgeschenk“
Silke Treustedt	komm. FW Turnen von 2012 - 2015	Urkunde, Blumenstrauß
Georg Stülen	AL Handball von 2004 - 2015	Urkunde, „Flachgeschenk“

Da Georg Stülen nicht anwesend sein kann, wird seine Ehrung in angemessener Form nachgeholt. Dieter Linnenbaum bedankt sich bei allen verabschiedeten Vorstandskollegen für ihr Engagement und ihre Mitarbeit

Albert Kolde verliest, stellvertretend für den Ehrenvorsitzenden Ferdinand Pötter, die Verabschiedungs-Worte für die vier Personen, die aus dem geschäftsführenden Vorstand ausscheiden.



Name	Funktion	Verabschiedungsge- schenk
Heinrich Scholten	8 Jahre Kassenwart	Silberne Ehrennadel, Urkunde, „Flachgeschenk“
Gerd Tharner	16 Jahre AL Handball, 12 Jahre Stellv. Vorsitzender	Hermann Lankhorst Medaille, Urkunde, „Flachgeschenk“
Hanjörg Treustedt	15 Jahre AL Tischtennis, 22 Jahre Turn- und Sportwart	Hermann Lankhorst Medaille, Goldene Ehrennadel des LSB, Urkunde, „Flachgeschenk“
Dieter Linnenbaum	4 Jahre 1.Stellv. Vorsitzender 10 Jahre 1. Vorsitzender	Goldene Ehrennadel, Urkunde, „Flachgeschenk“

Stephan Forke bedankt sich abschließend bei allen Teilnehmern für ihr Kommen und schließt die Mitgliederversammlung 2016.

Neuenhaus, 24.03.2016

Gez.: Stephan Forke
1. Vorsitzender

Gunda Brink
Protokollführerin

Es ist nicht genug zu wissen
- man muss auch anwenden.
Es ist nicht genug zu wollen
- man muss auch tun.

Johann Wolfgang von Goethe



Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder

Name	Ort	Straße	Eintritt
Abendroth, Stein	Neuenhaus	Hohenhorst 3	03.06.2016
Albrecht, Romina	Neuenhaus	Eibenstr. 26	01.11.2015
Arnold, Lucie	Neuenhaus	Morsstraße 22	24.09.2015
Barkhuis, Erick	Osterwald	Ottenkamp 3	01.11.2015
Bergmann, Imke	Neuenhaus	Zur Hoffbecke 6	01.03.2016
Boekholt, Jazmyn	Neuenhaus	Uelsener Str. 23	12.04.2016
Börgelink, Aliyan	Neuenhaus	Nordhorner Str. 96 b	15.12.2015
Brink-Spalink, Tessa	Neuenhaus	Am Spöllberg 2	01.02.2016
Brüffer, Tim	Neuenhaus	Hauptstr. 6	22.08.2016
Burkhardt, Hannah	Neuenhaus	Falkenstr. 55a	01.12.2015
Burkhardt, Sophia	Neuenhaus	Falkenstr. 55a	01.12.2015
Damerau, Lea	Neuenhaus	Thesingfelder Str.24	01.02.2016
de Nie, Joel	Neuenhaus	Wagnerstr. 9	01.01.2016
de Nie, Luisa	Neuenhaus	Wagnerstr. 9	05.01.2016
Dielmann, Tatjana	Neuenhaus	Jan-Albert-Blekker Str.1	05.09.2016
Dierkes, Mika	Neuenhaus	Margaritenstr. 14	19.08.2016
Dobrowolski, Hannelore	Neuenhaus	Rathausstiege 4	02.05.2016
Drechsel, Madox	Neuenhaus	Grüner Weg 13	29.09.2015
Duraku, Gresa	Neuenhaus	Rundweg 10	30.11.2015
Duraku, Premton	Neuenhaus	Rundweg 10	30.11.2015
Duraku, Vlera	Neuenhaus	Rundweg 10	30.11.2015
Dykhuis, Aaron	Lage	Im Wiesengrund 7	01.01.2016
Dykhuis, Maarten	Lage	Im Wiesengrund 7	01.01.2016
Egbers, Hendrika	Neuenhaus	Sperberstr. 10a	16.07.2016
Ellermann, Sylvia	Neuenhaus	Leipziger Str. 20	08.08.2016
Epmann, Joris	Neuenhaus	Gölenkamper Str. 19	01.06.2016
Everlo, Ziva	Neuenhaus	Pappelstr. 1	01.11.2015
Feldmann, Colleen	Neuenhaus	Lager Str. 88	01.09.2016
Fichtner, Marina	Halle	Am Feldkamp 6	04.01.2016
Fidora, Sophia	Neuenhaus	Dietrich-Bonhoeffer-Str. 3b	01.06.2016
Geerds, Elin	Neuenhaus	Hauptstr.111	01.03.2016
Goosmann, Loreen	Neuenhaus	Escher Str.66	04.12.2015
Gövert, Tanja	Neuenhaus	Lager Str. 82	01.06.2016
Graskamp, Jenni	Uelsen	Talsicht 3	23.04.2016
Groenke, Mira	Neuenhaus	Birkenstr. 4	12.01.2016
Große Lögten, Emma	Nordhorn	Grenzweg 64a	09.04.2016
Grote Höllmann, Viivi	Uelsen	Martin-Niemöller-Str. 5	01.02.2016
Gysbers, Mia	Neuenhaus	Langersfeld 21	11.09.2015
Haak, Charlotte	Lage	Räkers Kamp	01.01.2016
Hackmann, Joke	Wietmarschen	Am Brook 8	01.02.2016
Hackmann, Liv	Wietmarschen	Am Brook 8	01.02.2016
Hackmann, Urs	Wietmarschen	Vosshaar 4	01.02.2016



Heidrich, Alina	Nordhorn	Von-Rhde-Str. 10	08.10.2015
Hemme, Milla	Neuenhaus	Dinkelbogen	01.03.2016
Hensen, Frida	Neuenhaus	Dinkelbogen 7	01.03.2016
Hübner, Birgit	Neuenhaus	Burgstr. 9	08.08.2016
Hülsmann, Fynn	Neuenhaus	Clara-Schumann-Ring 2	22.01.2016
Jäger, Thea	Neuenhaus	Fürstenstr. 9	16.02.2016
Jefkai, Vanessa	Neuenhaus	Wagnerstr. 15	01.10.2015
Jüngerink, Egbert	Neuenhaus	Uelsener Str. 63	01.01.2016
Jüngerink, Lasse	Neuenhaus	Uelsener Str. 63	01.01.2016
Jüngerink, Melanie	Neuenhaus	Uelsener Str. 63	01.01.2016
Kekeres, Manuel	Neuenhaus	Kastanienstr. 2a	25.08.2016
Kekeres, Selma-Isabella	Neuenhaus	Kastanienstr. 2a	25.08.2016
Keune, Gitta	Neuenhaus	Jan-Albert-Blekker Str. 9	11.01.2016
Keune, Klaus-Jürgen	Neuenhaus	Jan-Albert-Blekker Str. 9	26.05.2016
Knief, Elisa	Uelsen	Am Ham 27	21.06.2016
Koonstra-Harmelink, Judith	Neuenhaus	Fliederstr.24	01.11.2015
Koops, Emily	Neuenhaus	Rosenstr. 22	01.05.2016
Koops, Fijona	Neuenhaus	Rosenstr. 22	01.05.2016
Kotten, Hannes	Neuenhaus	Schlehenweg 23	14.01.2016
Kröner, Sebastian	Neuenhaus	Buitenburg 6a	23.08.2016
Laarhuis, Pien	Lage	Dorfstr. 38	01.02.2016
Legtenborg, Eike	Neuenhaus	Buitenburg 43	20.05.2016
Massier, Maren	Neuenhaus	Burgstr. 6	03.03.2016
Menken, Nora	Halle	An der Becke 8	24.09.2015
Menzel, Thomas	Neuenhaus	Veldhausener Str. 48	23.03.2016
Menzo, Kyra	Neuenhaus	Morsstraße 51	01.11.2015
Menzo, Quinty	Neuenhaus	Morsstr. 51	01.09.2016
Menzo, Sterne	Neuenhaus	Morsstr. 51	01.09.2016
Meyer, Sabine	Neuenhaus	Buitenburg	01.03.2016
Michniewicz, Boguslaw	Lage	Dorfstr. 51	23.02.2016
Mohammad, Mohammad	Neuenhaus	Thesingfelder Str.	08.03.2016
Mons, Karin	Neuenhaus	Lindertschen Diek 2a	01.12.2015
Noll, Julius	Neuenhaus	Schulstr. 7	20.04.2016
Nosseler, Tobias	Uelsen	Bookesch 7a	08.03.2016
Nöst, Ole	Esche	Pöppeldiek 4	01.03.2016
Nürnberg, Emma	Lage	Baukamp 22	14.04.2016
Oldekamp, Peer	Esche	Eschkante 14	09.08.2016
Pasternak, Fiete	Neuenhaus	Dinkelbogen 11	07.12.2015
Ruduch, Norell	Neuenhaus	Lager Str. 56	12.04.2016
Schäfer, Robin	Neuenhaus	Veldhausener Str. 240b	02.06.2016
Schulz, Yvette	Neuenhaus	Teichstr. 11	24.05.2016
Schwenkner, Florian	Neuenhaus	Bosthorst 15	01.05.2016
Schwenkner, Glenn Johan	Neuenhaus	Bosthorst 15	01.05.2016
Schwenkner, Lotta-Marie	Neuenhaus	Bosthorst 15	01.05.2016
Spiekermann, Lola	Wietmarschen	von-Twicke-Str. 1	02.05.2016
Stein, Emma	Neuenhaus	Dinkelbogen 26	29.01.2016
ten Hagen, Erika	Uelsen	Reiherstr. 14b	01.02.2016

Teschner, Rene	Neuenhaus	Stettiner Str. 7	23.03.2016
van Deest, Lea	Lage	Im Ried 5	01.01.2016
Verleysdong, Tom Paul	Neuenhaus	Langersfeld 25 a	02.02.2016
Voet, Nina	Neuenhaus	Buitenberg 41	08.04.2016
Vrielmann, Friedhelm	Neuenhaus	Jahnstr.9	11.04.2016
Vrielmann, Manuela	Neuenhaus	Jahnstr. 9	11.04.2016
Wagenaar, Felix	Neuenhaus	Schwalbenstr. 3	01.04.2016
Wagenaar, Mattis	Neuenhaus	Schwalbenstr. 3	01.04.2016
Wagenaar, Nils	Neuenhaus	Schwalbenstr. 3	01.04.2016
Wagenaar, Yvonne	Neuenhaus	Schwalbenstr. 3	01.04.2016
Wanink, Lena Marie	Neuenhaus	Hyazintenring 10	01.10.2015
Wessels, Liese	Neuenhaus	Uelsener Str. 20	26.02.2016
Weßling, Luca	Neuenhaus	Am Storkebrink 10	02.02.2016
Westenberg, Elija	Neuenhaus	Teichstr. 47	03.06.2016
Wolters, Julian	Wietmarschen	Baus Blick 14	02.03.2016
Zwartscholten, Lukas	Neuenhaus	Kohdiek 11a	01.04.2016
Zwartscholten, Mia	Neuenhaus	Kohdiek 11a	01.04.2016
Zwartscholten, Philipp	Neuenhaus	Kohdiek 11a	01.04.2016

*Der Langsamste, der sein Ziel nicht aus den Augen verliert, geht noch immer geschwin-
der, als jener, der ohne Ziel umherirrt.*

– Gotthold Ephraim Lessing



Wir gratulieren folgenden Mitgliedern in 2016				
Geb.	Name	Ort	Straße	Datum
70	Bernink, Giseline	Neuenhaus	Nordhorner Str. 67	13.07.2016
	Botterbrodt, Helmut	Neuenhaus	Eibenstr. 17	29.10.2016
	Del Duca, Michele	Neuenhaus	Zur Hoffbecke 3	27.11.2016
	Gerards, Helga	Neuenhaus	Freiherr-vom-Stein Str. 6	16.10.2016
	Herrmann, Franziska	Neuenhaus	Ludwig-Sager-Str. 6	09.07.2016
	Jeurink, Fenna	Neuenhaus	Eibenstr. 30	11.09.2016
	Krijgsveld, Wiert	Neuenhaus	Burgstr. 10	26.09.2016
	Maatmann, Henny	Neuenhaus	Wittenkamp 4	12.06.2016
	Rzehulka, Josefa	Neuenhaus	Morsstr. 60	02.09.2016
	Steging, Heinrich	Neuenhaus	Ringstr. 13	08.06.2016
	Stemberg, Ludwig	Neuenhaus	Grafenstr. 1	29.03.2016
	Tharner, Gerhard	Neuenhaus	Kastanienstr. 1	04.09.2016
	Vorrink, Dieter	Northeim	Paul-Hindemith-Weg 3	08.10.2016
	Wolbink, Gerda	Neuenhaus	Uelsener Str. 12 c	01.10.2016
	75	Beyer, Horst	Neuenhaus	Hafenstr. 10
Büscher, Anna		Neuenhaus	Lager Str. 40	03.03.2016
Büscher, Fenna		Neuenhaus	Dapperskamp 6	08.06.2016
Christmann, Herma		Neuenhaus	Marktstr. 5	03.06.2016
Delke, Gerda		Neuenhaus	Fliederstr. 23	12.01.2016
Fasbinder, Rainer		Neuenhaus	Rosenstr. 8	21.08.2016
Handlögten, Gerhilde		Neuenhaus	Drosselstr. 1	29.08.2016
Hillmer, Ute		Neuenhaus	Finkenstr. 2	27.08.2016
Kolde, Elke		Neuenhaus	Weghorst 17	09.09.2016
Kramer, Erika		Neuenhaus	Seifendamm 38	17.08.2016
Lampert, Fritz		Neuenhaus	Lager Str. 5	16.05.2016
Mey, Marlies		Neuenhaus	van-der-Reis Str. 3a	20.12.2016
Munier, Gerhard		Neuenhaus	Weghorst 34	25.05.2016
Prinz, Ernst Heinrich		Neuenhaus	Lager Str. 36	11.02.2016
Schiebener, Artur		Neuenhaus	Kranichring 31	18.10.2016
Schröder, Hermine		Neuenhaus	Am Filoort 2	24.11.2016
Tegeler, Manfred		Neuenhaus	Dinkelufer 19	19.02.2016
van Dorsten, Ellen		Neuenhaus	Dinkelufer 5	23.11.2016
van Dorsten, Jan Eiko		Neuenhaus	Dinkelufer 5	03.02.2016
van Tübbergen, Wilhelmina		Uelsen	Eschweg 30	16.12.2016
Veldhoff, Derene		Neuenhaus	Wittenkamp 1	20.06.2016
Wiedenroth, Margrit		Neuenhaus	Eibenstr. 23	05.07.2016
Wolts, Gesine	Osterwald	Hauptstr. 22	06.08.2016	
80	Balderhaar, Friedrich	Neuenhaus	Bosthorst 26	08.05.2016
	Berg, Nadja	Neuenhaus	Claus-v.-Stauffenbg. Str. 1	06.02.2016
	Brinkmann, Ingeborg	Neuenhaus	Fürstenstr. 2	20.07.2016
	Löffers, Hannelore	Neuenhaus	Fürstenstr. 7	28.07.2016



85	Borrink, Gesine	Neuenhaus	Drosselstr. 7	27.05.2016
	Elferink, Maria	Uelsen	Loarbergsweg 11	03.10.2016
	Gosejacob, Brigitte	Neuenhaus	Morsstr. 60	13.11.2016
	Pape, Hildegard	Neuenhaus	Hafenstr. 19	27.06.2016
	Spickmann, Christa	Nordhorn	Am Wassergarten 2	17.09.2016
	Stemberg, Dorothea	Neuenhaus	Beningstr. 5	03.09.2016
	Stemberg, Gerd	Neuenhaus	Beneingstr. 5	18.02.2016
	Werdmüller, Käthe	Neuenhaus	Wagenhorst 13	30.09.2016
86	Borrink, Lüppo	Neuenhaus	Drosselstr. 7	28.02.2016
	Eng, Klara	Nordhorn	Spessartstr. 3	15.02.2016
	Hendriksen, Friedrich	Neuenhaus	Hoffbeckenweg 1	29.05.2016
	Holsmölle, Irmgard	Neuenhaus	Ringstr. 2	07.09.2016
	Keen, Zwenna	Wolsburg	Am Bahnhof 5b	05.05.2016
	Kortmann, Anna	Neuenhaus	Grüner Weg 29	07.05.2016
	Paulsen, Waltraud	Neuenhaus	Ringstr. 21	30.07.2016
87	Demny, Günter	Neuenhaus	Königsberger Str. 1	30.10.2016
	Eng, Bert	Nordhorn	Spessartstr. 3	30.08.2016
	Friedl, Walter	Neuenhaus	Schwalbenstr. 20	26.04.2016
88	Strecker, Irmgard	Neuenhaus	Beningstr. 2	03.07.2016
89	Egberdt, Ferdinand	Hoogstede	Bahnhofstr. 6	12.08.2016
	Onstee, Rudolf	Neuenhaus	Vechtetalstr. 2	07.04.2016
	Schiebener, Johann	Neuenhaus	Morsstr. 22	30.12.2016
	Schmidt, Edith	Neuenhaus	Weghorst 26	10.03.2016
90	Brenner, Brunhilde	Neuenhaus	Buchenstr. 5	03.07.2016
	Kuhlmann, Johann	Neuenhaus	Dapperskamp 8	08.10.2016
	Kuhlmann, Marie	Neuenhaus	Dapperskamp 8	14.09.2016
	Lefers, Sinus	Neuenhaus	Miquelstr. 2	29.03.2016
92	Lankhorst, Hermann	Neuenhaus	Hauptstr. 52	24.12.2016
93	van der Kamp, Georg	Neuenhaus	Drosselstr. 2	03.09.2016
95	Brenner, Bernhard	Neuenhaus	Buchenstr. 5	19.02.2016

*Jeder, der sich die Fähigkeit erhält,
Schönes zu erkennen, wird nie alt werden.*

Franz Kafka



Nachrufe

Am 07.12.2015 verstarb im Alter von 71 Jahren

Rolf Burkhardt

Er war als passives Mitglied dem TuS verbunden

Am 21.12.2015 verstarb im Alter von 58 Jahren

Helga Anna Stemberg

Sie war 34 Jahre Vereinsmitglied und trug die silberne Vereinsehrennadel

Am 13.02.2016 verstarb im Alter von 80 Jahren unser Ehrenmitglied

Hans-Joachim Kath

Er war 52 Jahre Mitglied unseres Vereins.

Als Leiter und Trainer der Turn-, Faustball- und Prellballabteilung war

Hans-Joachim über Jahrzehnte sehr engagiert.

Neben der Ehrenmitgliedschaft trug er die Goldene Vereinsehrennadel mit der Zahl 50. Nach mehrfacher Auszeichnung des Deutschen Turnerbundes und am 17.02.2002 erhielt er die goldene Ehrennadel vom Landessportbund.

Im Alter von 90 Jahren verstarb am 02.03.2016

Wilhelm Löffers

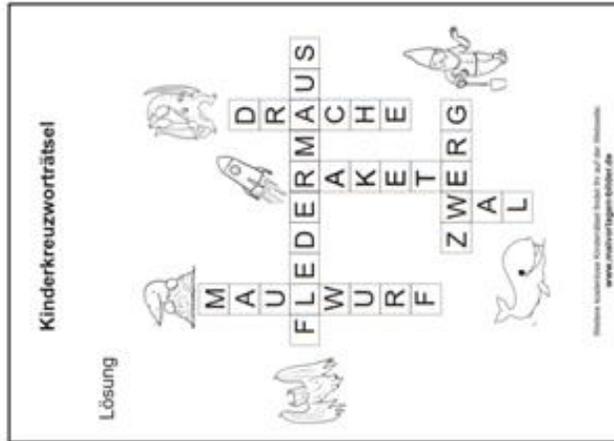
Er war 19 Jahre Vereinsmitglied

Wir werden die Verstorbenen in guter Erinnerung behalten.

Der Vorstand



Kinderrätsel Auflösung



Sudoku 4x4 für Kinder
Sudoku Rätsel 01

Lösung:

4	3	2	1
1	2	3	4
2	1	4	3
3	4	1	2

2	1	4	3
3	4	1	2
1	3	2	4
4	2	3	1

Weitere kostenlose Kinderrätsel, Labyrinthbilder, Malvorlagen und kreative Ausmalbilder für Kinder findet ihr auf der Webseite www.malvorlagen-bilder.de

Sudoku 9x9 für Kinder
Sudoku Rätsel 12 - Schwierigkeitsgrad: schwer

Lösung:

8	2	7	5	9	6	4	1	3
3	5	9	7	4	1	8	6	2
4	6	1	2	3	8	7	5	9
2	4	8	6	1	9	5	3	7
5	7	6	3	2	4	1	9	8
1	9	3	8	5	7	2	4	6
6	8	4	1	7	3	9	2	5
9	3	2	4	8	5	6	7	1
7	1	5	9	6	2	3	8	4

Weitere gratis Sudoku-Rätsel, Labyrinthbilder, Kinderrätsel und kreative Ausmalbilder findet ihr auf der Internetseite: www.malvorlagen-bilder.de

Fehlerbilder - Schattenbilder
Welcher Schatten gehört zum bunten Schmetterling?

Die Lösung und weitere kostenlose Kinderrätsel, Labyrinthbilder, Malvorlagen und kreative Ausmalbilder für Kinder findet ihr auf der Webseite: www.malvorlagen-bilder.de

In diesem Bild haben sich 5 Fehler eingeschlichen.
Kannst Du sie finden?

www.malvorlagen-bilder.de

Was bedeutet „Verein“?

Definition: Ein Verein ist ein auf Dauer angelegter Zusammenschluss von Personen zur Verwirklichung eines gemeinsamen Zwecks!

Dabei kommt das Wort Verein etymologisch von vereinen, was bedeutet ‚eins werden‘ oder etwas ‚zusammenbringen‘.

Der **TuS Neuenhaus** ist unser Verein!

Das bedeutet,

- dass **wir gemeinsam** etwas wollen!
- dass **wir miteinander** umgehen und arbeiten!
- dass wir unseren Ressourcen **zum Wohle des Vereins** handhaben und nicht jeder nur an sich denkt!
- dass wir nicht vergessen, dass es so etwas wie ein **Ehrenamt** gibt und nicht immer alles bezahlt werden muß.
- dass **wir ehrlich** dem Verein gegenüber sind!
- dass Viele viel bewegen können - dazu müssen aber auch Viele was bewegen wollen → **Viel wenig ist ein Viel!**
- dass wir einander tolerieren und akzeptieren - **wir sind bunt**, in jeder Hinsicht!
- dass wir uns mit unserem Verein **identifizieren** und ihn nicht nur als Mittel zum Zwecke betrachten
- dass **wir aufeinander angewiesen sind** - sonst gäbe es keinen Verein!!!

Wir sollten alle versuchen, uns auf die Grundlagen unseres Vereins zu besinnen und das **WIR** und **MITEINANDER** wieder groß zu schreiben - zum Wohle der Gemeinschaft TuS Neuenhaus!

Sport ist Leben!
Vereinsport ist Gesellschaftsleben!
Gemeinsam, nicht einsam
mach mit!



Bitte Vormerken

**110 Jahre TuS
Sportfest 2017**

**19. + 20. August
2017**



Sportler Witze

Unterhalten sich zwei **Läufer**:
 "Mein Arzt sagt, mein Puls gehe sehr langsam"
 "Macht doch nichts, du hast doch Zeit"

Treffen sich ein **Walker** und ein **Läufer**.
 Meint der Walker: "Und wie geht's"
 Darauf der Läufer: "Es läuft !"

Ein Jogger schaut einer Schar junger Mädchen in Bikinis beim Volleyball zu.
 Ein Passant kommt dazu, deutet auf die Mädchen und sagt:
 "Das ist sicher gut für die Kondition"
 "Auf jeden Fall" antwortet der Jogger "Ich **laufe** jeden Morgen fünf Kilometer,
 nur um mir das anzusehen".

Warum kommst du jetzt erst:, faucht der Chef den
 Azubi an: Aber Sie haben doch selbst gesagt, ich soll
 mein **Joggingheft** zu Hause lesen."



Vereinszeitschrift

Oktober 2015 – September 2016 42. Jahrgang

Impressum

**Herausgeber
u. Anschrift:**

**TURN-und SPORTVEREIN
Neuenhaus von 1907 E.V.**

Schulstraße 2

49828 Neuenhaus

Tel.: 05941 - 989 345

E-Mail: info@tus-neuenhaus.de

Vorsitzender:

Stephan Forke

Teichplatz 8

49828 Neuenhaus

E-Mail: stephan@dinkelratten-masters.de

**Redaktion
u. Digitale
Fertigung:**

Helmut Botterbrodt

Eibenstraße 17

49828 Neuenhaus

E-Mail: h-botterbrodt@t-online.de

**Die Vereinszeitschrift erscheint 1x pro Jahr
Der Bezugspreis ist mit dem Mitgliedsbeitrag abgegolten.**

Alle Angaben erfolgen nach bestem Gewissen,
jedoch ohne Gewähr

Nicht-Wollen ist der Grund, Nicht-Können nur der Vorwand.
– *Siegfried Lenz*



Turnen

Kinderkarneval 2016

Die Kinderkarnevalsfeier vom TuS Neuenhaus fand in diesem Jahr wieder großen Anklang. Aus den verschiedenen Abteilungen feierten über 100 Kinder in Ihren bunten Verkleidungen. Sogar der Weihnachtsmann hat noch kurz reingeschaut und sich in das bunte Treiben gestürzt ☺ .

Die zahlreiche Aufbauten und Stationen, die es zu erkunden gab - die sich das Turnteam um Ellen, Heike und Jania ausgedacht haben - erfreuten sich einer großen Beliebtheit und wurden dementsprechend ausgiebig genutzt. Für das leibliche Wohl war auch gesorgt. Hier wurde das gesunde Obst- und Gemüsebuffet von den Kindern sehr gut angenommen.



Insbesondere die großen Kinder und Jugendlichen der Turnabteilung haben sehr schön bei der Veranstaltung geholfen, aber auch aus den Abteilungen war die eine oder andere Hilfe vertreten. So kann das Turnteam auf einen gelungenen Nachmittag zurückblicken und bedankt sich bei allen Kindern für die Teilnahme und bei den Helfern für die Unterstützung.

Eine Veranstaltung, die für alle Kinder im TuS Neuenhaus durchgeführt wird. Alle Abteilungen können sich hier treffen und ihren Kindern einen schönen, bunten und gemeinsamen Nachmittag gönnen.

Auch 2017 ist geplant, wieder gemeinsam Kinderkarneval zu feiern. Alle Kinder des TuS sind herzlich dazu eingeladen und sobald der Termin feststeht, wird es eine entsprechende Information geben - wir freuen uns auf euch!

Elektro - Fachgeschäft

Karl Fryling

EIB Installations-Bus und Elektroinstallation

- Beleuchtungskörper
- Kundendienst aller Fabrikate
- Photovoltaik-Anlagen (Sonne = Strom)
- Netzwerktechnik

L
I
C
H
T
+
F
O
R
M

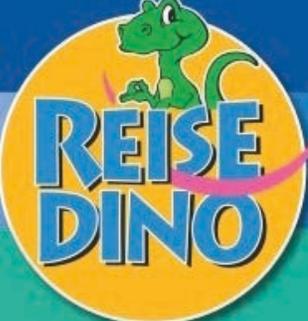
Hauptstraße 28
49828 Neuenhaus

Tel. 05941 / 92 75-0
Fax 05941 / 92 75-20

info@elektro-fryling.de

A N K L I C K E N U N D A B H E B E N

www.reisedino.de



www.Dinkelwelle.de

POWERED BY

AIRPORT

Tel.: 05941-98202

49828 Neuenhaus, Hauptstr. 126

Reisezentrum

NEU! Webradio Dinkelwelle.de - Schlager und Piratenhitzzz

electroplus LANKHORST

HAUSGERÄTE | KUNDENDIENST | ELEKTROINSTALLATION

www.elektrolankhorst.de

Elektro D. Lankhorst GmbH | Dietrich-Borggreve-Straße 22 | 49828 Neuenhaus
direkt an der B 403 zwischen Neuenhaus und Nordhorn
Fon: 05941 92300 | Fax: 05941 923023
Öffnungszeiten: Montag - Freitag: 9:00-18:00 Uhr, Samstag: 9:00-13:00 Uhr

TuS Neuenhaus von 1907 e.V.

Schulstraße 2
49828 Neuenhaus

☎ 05941 / 98 93 45
info@tus-neuenhaus.de



Aufnahmeantrag Bitte deutlich in Blockschrift ausfüllen!

neue Mitgliedschaft erneute Mitgliedschaft **Eintrittsdatum:**

Name	Vorname	Straße	PLZ / Ort
E-Mail:		Telefon:	
Geburtsdatum	Sportart	aktiv	passiv
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Unter Anerkennung der Satzung erkläre ich hiermit meine Mitgliedschaft zum TuS Neuenhaus von 1907 e.V. Eine Satzung wird auf Wunsch in der Geschäftsstelle ausgehändigt. Der Austritt aus dem Verein ist nur zum Ende eines Quartals möglich und dem Verein schriftlich mitzuteilen.

Aufnahmegebühr einmalig		€/	Zutreffendes bitte ankreuzen
01	Familie	6,00	<input type="checkbox"/>
02	Erwachsene	4,00	<input type="checkbox"/>
03	Kinder und Jugendliche	3,00	<input type="checkbox"/>

Beitragsgruppe	Bezeichnung	€/mtl.	Zutreffendes bitte ankreuzen
10	Familie	18,00	<input type="checkbox"/>
11	Erwachsene	8,00	<input type="checkbox"/>
12	Schüler / Azubi / Studenten ab 18 Jahre	7,00	<input type="checkbox"/>
13	Schüler / Jugendliche 6 bis 18 Jahre	7,00	<input type="checkbox"/>
14	Kinder bis 6 Jahre	5,00	<input type="checkbox"/>
15	passive auswärts wohnende Mitglieder	4,00	<input type="checkbox"/>

PRÄVENTION und REHA

ich bin bereits TuS Mitglied

Beitragsgruppe		€/mtl.	Teilnahme Anzahl wöchentlich
20	Zusatzbeitrag Prävention	8,00	<input type="checkbox"/>
21	eingeschränkte Mitgliedschaft Reha-Sport	2,00	<input type="checkbox"/>

SEPA LASTSCHRIFT MANDAT

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE59ZZZ00000866281

Hiermit ermächtige ich den TuS Neuenhaus von 1907 e.V. Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom TuS Neuenhaus von 1907 e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Name:	Vorname:
Straße:	PLZ und Ort:
IBAN:	BIC:
49828 Neuenhaus, den	Unterschrift

Bei Minderjährigen (bis zum 18. Lebensjahr) bitte Unterschrift der/des gesetzlichen Vertreter/s

49828 Neuenhaus, den	Unterschrift
----------------------	--------------

Die Beiträge werden vierteljährlich jeweils zu Beginn eines Quartals fällig und durch Bankeinzug erhoben.

Wird von der Geschäftsstelle ausgefüllt:

Beitrag für den Zeitraum		€
Mitglied erfasst am	Mitgliedschaft Beginn:	Mitgliedsnummer



Verstehen ist einfach.



sparkasse-nordhorn.de

**Wenn man einen Finanzpartner hat, der
die Region und ihre Menschen kennt.**

Sprechen Sie mit uns.

Wenn's um Geld geht



Kreissparkasse

Grafschaft Bentheim zu Nordhorn

Wir

Senioren sport

INSZENENHANS

Ausgleich Wochenende

Hilfsbereitschaft

ist Leben

Freunde

Handball Mannschaft

Gesellschaftsleben

Gymnastik

Führungszugnis

Boussyhalle

Gemeinschaft

nicht einsam

Laufen

mit zusammen

Männerfitness

Leistungssport

Schwimmhalle

Wandern

Beweglichkeit

Volleyball

Jugendliche

Vielfalt

Lankhorsthalle

Treffpunkt

Übungsleiter

Kindertanzen

Vereins sport

Kampfrichter

Kinderturnen

Unterhaltung

Yoga

Gemeinsam

Integration

Geräteturnen

Sport halle

Nordic Walking

Mitarbeiterfest

bunt

Angebot

Sport

Kraft

Treffpunkt

Kindertanzen

ist

Gesundheit

Fortbildung

Turnhalle

Unterhaltung

Erfüllung

Gemeinsam

Integration

Geräteturnen

mach

Freude

Freude

Breitensport

Senioren sport

Wochenende

Hilfsbereitschaft

ist Leben

Freunde

Handball

Mannschaft

Gesellschaftsleben

Gymnastik

Führungszugnis

Boussyhalle

Gemeinschaft

nicht einsam

Laufen

mit zusammen

Männerfitness

Leistungssport

Schwimmhalle

Wandern

Beweglichkeit

Volleyball

Jugendliche

Vielfalt

Lankhorsthalle

Treffpunkt

Übungsleiter

Kindertanzen

Vereins sport

Kampfrichter

Kinderturnen

Unterhaltung

Yoga

Gemeinsam

Integration

Geräteturnen

Sport halle

Nordic Walking

Mitarbeiterfest

Breitensport

Beweglichkeit

Volleyball

Jugendliche

Vielfalt

Lankhorsthalle

Treffpunkt

Übungsleiter

Kindertanzen

Vereins sport

Kampfrichter

Kinderturnen

Unterhaltung

Yoga

Gemeinsam

Integration

Geräteturnen

Sport halle

Nordic Walking

Mitarbeiterfest

Breitensport

Beweglichkeit

Volleyball

Jugendliche

Vielfalt

Lankhorsthalle

Treffpunkt

Übungsleiter

Kindertanzen

Vereins sport

Kampfrichter

Kinderturnen

Unterhaltung

Yoga

Gemeinsam

Integration

Geräteturnen

Sport halle

Nordic Walking

Mitarbeiterfest

Breitensport

Beweglichkeit

Volleyball

Jugendliche

Vielfalt

Lankhorsthalle

Treffpunkt

Übungsleiter

Kindertanzen

Vereins sport

Kampfrichter

Kinderturnen

Unterhaltung

Yoga

Gemeinsam

Integration

Geräteturnen

Sport halle

Nordic Walking

Mitarbeiterfest

Breitensport

Beweglichkeit

Volleyball

Jugendliche

Vielfalt

Lankhorsthalle

Treffpunkt

Übungsleiter

Kindertanzen

Vereins sport

Kampfrichter

Kinderturnen

Unterhaltung

Yoga

Gemeinsam

Integration

Geräteturnen

Sport halle

Nordic Walking

Mitarbeiterfest

Breitensport

Beweglichkeit

Volleyball

Jugendliche

Vielfalt

Lankhorsthalle

Treffpunkt

Übungsleiter

Kindertanzen

Vereins sport

Kampfrichter

Kinderturnen

Unterhaltung

Yoga

Gemeinsam

Integration

Geräteturnen

Sport halle

Nordic Walking

Mitarbeiterfest

Breitensport

Beweglichkeit

Volleyball

Jugendliche

Vielfalt

Lankhorsthalle

Treffpunkt

Übungsleiter

Kindertanzen

Vereins sport

Kampfrichter

Kinderturnen

Unterhaltung

Yoga

Gemeinsam

Integration

Geräteturnen

Sport halle

Nordic Walking

Mitarbeiterfest

Breitensport

Beweglichkeit

Volleyball

Jugendliche

Vielfalt

Lankhorsthalle

Treffpunkt

Übungsleiter

Kindertanzen

Vereins sport

Kampfrichter

Kinderturnen

Unterhaltung

Yoga

Gemeinsam

Integration

Geräteturnen

Sport halle

Nordic Walking

Mitarbeiterfest

Breitensport

Beweglichkeit

Volleyball

Jugendliche

Vielfalt

Lankhorsthalle

Treffpunkt

Übungsleiter

Kindertanzen

Vereins sport

Kampfrichter

Kinderturnen

Unterhaltung

Yoga

Gemeinsam

Integration

Geräteturnen

Sport halle

Nordic Walking

Mitarbeiterfest

Breitensport

Beweglichkeit

Volleyball

Jugendliche

Vielfalt

Lankhorsthalle

Treffpunkt

Übungsleiter

Kindertanzen

Vereins sport

Kampfrichter

Kinderturnen

Unterhaltung

Yoga

Gemeinsam

Integration

Geräteturnen

Sport halle

Nordic Walking

Mitarbeiterfest

Breitensport

Beweglichkeit

Volleyball

Jugendliche

Vielfalt

Lankhorsthalle

Treffpunkt

Übungsleiter

Kindertanzen

Vereins sport

Kampfrichter

Kinderturnen

Unterhaltung

Yoga

Gemeinsam

Integration

Geräteturnen

Sport halle

Nordic Walking

Mitarbeiterfest

Breitensport

Beweglichkeit

Volleyball

Jugendliche

Vielfalt

Lankhorsthalle

Treffpunkt

Übungsleiter

Kindertanzen

Vereins sport

Kampfrichter

Kinderturnen

Unterhaltung

Yoga

Gemeinsam

Integration

Geräteturnen

Sport halle

Nordic Walking

Mitarbeiterfest

Breitensport

Beweglichkeit

Volleyball

Jugendliche

Vielfalt

Lankhorsthalle

Treffpunkt

Übungsleiter

Kindertanzen

Vereins sport

Kampfrichter

Kinderturnen

Unterhaltung

Yoga

Gemeinsam

Integration

Geräteturnen

Sport halle

Nordic Walking

Mitarbeiterfest

Breitensport

Beweglichkeit

Volleyball

Jugendliche

Vielfalt

Lankhorsthalle

Treffpunkt